

DorfBote

Gemeinde Parndorf



Drainagesanierung



Kunst im Gemeindeamt



Freiwillige Feuerwehr



Fasching in der Volksschule

FASCHING IN PARNDORF



Werte Parndorferinnen und Parndorfer!

Die letzten zwei Jahre waren bei Gott kein Vergnügen: Coronakrise, Krieg in der Ukraine, Klimakrise, gewaltige Inflation und dramatisch steigende Energiepreise machen uns das Leben noch immer schwer. Das Geld wird immer weniger wert und die Preise steigen so schnell, dass auch die letzten Ersparnisse rasch aufgebraucht sind. Obwohl Milliarden an Stützungen ausbezahlt werden, ist die Treffsicherheit sehr beunruhigend. Viele Familien müssen beim Heizen sparen und gleichzeitig werden Millionen an Betriebe ausgeschüttet, die es nicht notwendig haben. Immer größere Bevölkerungsgruppen nähern sich der Armutsgrenze. Gleichzeitig muss uns immer bewusst sein, dass es in weiten Teilen dieser Erde noch weitaus schlimmer zugeht. Daher ist etwas Optimismus trotzdem erlaubt!

Das Leben „normalisiert“ sich langsam wieder

Die Zeit von Quarantäne, Besuchsverbot und Masken ist praktisch vorbei. Corona ist zu einer „alltäglichen“ Krankheit geworden, die kaum mehr Schrecken verbreitet. Damit hat sich auch der Ablauf im Gemeindebereich vereinfacht. Volksschule und Kindergärten arbeiten wieder wie vor dieser Zeit, die Einschränkungen für Sitzungen, Treffen und Veranstaltungen sind gefallen. Damit bekommen wir unser gewohntes Dorfleben zurück und das genießt der größte Teil der Bevölkerung. Dorffest und Adventdorf waren besser besucht als je zuvor. Die Sehnsucht nach Kontakten war groß, ganz besonders bei der Jugend. Etwas vorsichtig ist die Bevölkerung noch bei Kulturveranstaltungen in geschlossenen Räumen. Da bleiben immer wieder Plätze frei, aber auch diese Ängste werden sich legen. In Summe auf jeden Fall eine Entwicklung, die uns freut!

WERTE LESERIN! WERTER LESER!

Das neue Jahr ist mittlerweile auch schon drei Monate alt. Somit wurde es Zeit für die Frühlingsausgabe der Gemeindezeitung „DorfBOTE“, die Sie nunmehr in Ihren Händen halten. Zumindest gilt dies dann, wenn Sie auf Ihrem Briefkasten keinen Werbeverbot-Aufkleber haben.

Ich hoffe, dass es der Redaktion in Zusammenarbeit mit allen Vereinen, Organisationen und Personen aus der Dorfgemeinschaft, die uns Beiträge zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt haben, gelungen ist, Ihnen eine interessante Ausgabe anzubieten.

Aus der Gemeinde

Sie finden in dieser Frühlingsausgabe Berichte aus dem Gemeindeamt, der Volksschule und den Kindergärten. Folgen auch Sie Frieda und Fritz beim Besuch eines unserer drei Kindergärten. Diese Idee, einen Kindergarten vorzustellen, gefällt mir ausgesprochen gut... und wird hoffentlich auch

Energiekrise positiv nutzen

Die „künstlich“ geschaffene Energiekrise macht uns große Probleme. Obwohl am Weltmarkt die Preise wieder sinken, werden wir alle mit horrenden Preisvorschreibungen konfrontiert. Die Energiekonzerne machen mehr Gewinne als je zuvor, und wir alle müssen diese bezahlen. Wenn die Vorschreibungen einen beträchtlichen Teil des Monatseinkommens verbrauchen, dann ist es wohl nicht leicht, den Optimismus zu erhalten. Für die Zukunft tut sich trotzdem ein kleiner Hoffnungsschimmer auf. Der Anteil der Alternativenenergie steigt beträchtlich, und der Andrang an Photovoltaikanlagen an privaten Hausdächern ist gewaltig. Dementsprechend viele Förderanträge müssen derzeit auch auf der Gemeinde abgewickelt werden. Im Sinne des Klimaschutzes sicher eine positive Entwicklung!

Hausbau noch leistbar?

Dramatische Auswirkungen zeigen sich derzeit auch bei Bauprojekten. Die Materialpreise sind gewaltig gestiegen, bei uns auch die Grundstückspreise. Der Soziale Wohnbau kommt dadurch etwas ins Stocken, neue Projekte werden gebremst. Noch deutlicher zeigt sich diese Entwicklung im privaten Hausbau. Ist ein Einfamilienhaus bei diesen Preisen und der Zinsentwicklung überhaupt noch leistbar? Wie soll ein Hausbau finanziert werden, wenn 20 Prozent Eigenkapital notwendig sind? Welcher junge Mensch hat solche Ersparnisse? Genau diese Fragen müssen wir derzeit im Gemeinderat behandeln. Wir haben grundsätzlich die Verantwortung dafür, dass unsere Jugend im Dorf bleiben kann und den benötigten Wohnraum vorfindet. Doch was wird das in Zukunft sein: Das Einfamilienhaus, ein Reihenhaus oder eine Wohnung?. Diese raumplanerischen Fragen spielen eine große Bedeutung bei der Entwicklung von Teilbebauungsplänen

Sie erfreuen.

Unsere Bücherei

Auch unsere Bücherei in der Hauptstraße neben dem Dorfbrunnen hat sich zu Wort gemeldet. Wenn Sie selbst Bücher lieben oder Ihr Kind gerade die Volksschule besucht, dann haben Sie vermutlich ohnehin schon einmal die Bücherei besucht. Andernfalls sollten Sie den Besuch nachholen und sich selbst ein Bild über die Auswahl der dort entlehbaren Bücher machen.

Freiwillige Feuerwehr

Neben den immer wieder gerne gesehenen Beiträgen von unseren Vereinen bietet dieser „DorfBOTE“ übrigens auch einen ausführlichen Bericht von unserer Freiwilligen Feuerwehr, was mich persönlich sehr freut. Man kann jedem einzelnen Mitglied der Feuerwehr nicht genug für die Zeit danken, die dem Wohl der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt wird!

in den kommenden Wohngebieten. Da ist guter Rat teuer, denn jede Fehleinschätzung bringt Probleme. Doch wir sind optimistisch, auch hier eine Vielfalt von Lösungen zu finden.

Die Bevölkerungsschichten unserer Gemeinde sind von diesen Fragen unterschiedlich betroffen. Die einen trifft es härter, die anderen weniger. Besonders schwer hat es derzeit wohl unsere Jugend. In den letzten Jahrzehnten seit dem Krieg ist es jeder Generation etwas besser gegangen als den Eltern und Großeltern. Dieser Trend ist offenbar zu Ende, die letzten Jahre waren und sind schwer. Trotzdem sollten wir uns unseren Optimismus erhalten, wir werden gemeinsam auch diese Probleme bewältigen.



Ihr Bürgermeister
Wolfgang Kovacs



Michael M. BOSCHNER
Vorstand / DorfBOTE

Gesundheitsvortrag

Hervorgehoben werden muss aber auch der Gesundheitsvortrag „Gehen ist die beste Medizin“, der am 12. April 2023 im Therapiezentrum in der Hauptstraße 132 stattfinden wird. Unsere Gemeinde hat bekanntlich am Projekt „Burgenland geht“ teilgenommen. Dieses ist 2022 ausgelaufen. Nichtsdestotrotz muss die Bedeutung des Gehens auch nach dem Projektende weiter hervorgehoben werden. Letztendlich gibt es keine natürlichere, umweltfreundlichere und vernünftige Form der Fortbewegung für uns Menschen. Hören Sie sich den Vortrag an und erfahren Sie, was Gehen alles bewirken kann!

Ich hoffe, dass ich Ihr Interesse an dieser „DorfBOTE“-Ausgabe wecken konnte.

Viel Spaß beim Lesen!

REDAKTIONSSCHLUSS
Sommer: 15.05.2023

GEMEINDE PARNDORF IST TEIL VON CITIES

Mit der CITIES-App setzen wir den nächsten Schritt in Richtung digitale Zukunft. Seit 02. März 2023 steht unseren Bürger/innen die innovative, digitale Plattform mit allen Funktionen völlig kostenlos zur Verfügung.

Mit CITIES durch den Gemeinde-Alltag

Alle wichtigen Anlaufstellen, Formulare und Kontakte unserer Gemeinde sind in der App auf einen Blick ersichtlich und können bei Bedarf ganz einfach aufs eigene Smartphone heruntergeladen werden. Zudem erhalten Nutzer/innen den passenden Müllkalender für ihr Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion und können selbst entscheiden, über welche für die Gemeinde relevanten Geschehnisse und Events sie informiert werden möchten.

Heimische Wirtschaft stärken

In Parndorf angesiedelte Betriebe und Vereine sind ebenfalls in der App vertreten. In der CITIES-Bonuswelt warten auf alle App-Nutzer/innen attraktive Angebote in Form von Coupons & Gewinnspielen – zur Verfügung gestellt von unseren lokalen Betrieben. Mit jedem Klick bzw. Einkauf stärken Nutzer/innen den wirtschaftlichen Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

So einfach geht's:

1. CITIES-App downloaden (für Android, iOS & Huawei)
2. Registrieren & Profil erstellen
3. Mit Gemeinde Parndorf verbinden
4. Alle News erhalten & Vorteile genießen



ÜBERSICHT

- 1 Chronik
- 2 Bericht VBgm Daniel
- 3 Eine Chance für die Kunst
- 4 Bücherei
- 5 Chronik
- 6 Freiwillige Feuerwehr Parndorf
- 7 Freiwillige Feuerwehr Parndorf
- 8 Volksschule
- 9 Volksschule
- 10 Volksschule
- 11 Kiga 2
- 12 Kiga 2, Tierheim
- 13 Kiga 1, Radverkehrsbeauftragte
- 14 Termine, Wir gratulieren
- 15 Chronik
- 16 Volksschule
- 17 Volksschule
- 18 Volksschule
- 19 Werbung
- 20 Musikunterricht
- 21 Mülltrennung, Burgenland radelt
- 22 Gesundheit
- 23 Gesundheit
- 24 Gesundesdorf
- 25 Hot Rock Dancers, Radlobby
- 26 1.Laufclub Parndorf
- 27 1. Laufclub Parndorf, TC Parndorf
- 28 SC/ESV Parndorf
- 29 Kazoku Selbstverteidigung
- 30 Chronik
- 31 Werbung
- 32 Jiu Fit
- 33 Jiu Fit
- 34 Wurzelwerk, UPF
- 35 UPF
- 36 Post im Fasching
- 37 Foto Ecke

SCHACHTALENT – GEMEINDE ÜBERREICHT 2.500,-- EUR

Peter Balint spielt Schach, seit er sechs Jahre alt ist. Er ist in seiner Altersklasse Staatsmeister und zeigt großes Talent im „Spiel der Könige“. Aktuell spielt er für fünf Vereine.

Die Gemeinde würdigte seine Erfolge und überreichte ihm vor der Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember 2022 einen Scheck in Wert von 2.500,-- EUR.

P.S.: Peter hält seit Jahren mit der Weltspitze seiner Altersklasse mit, derzeit liegt er auf Rang 9 im Rapidschach. Das Training und die Reisen zu den Turnieren kosten allerdings nicht nur Zeit, sondern auch Geld, was der Familie schön langsam Schwierigkeiten bereitet. Deshalb würde sich die Parndorfer Familie über Sponsoren freuen. Wenn jemand das Schachtalent unterstützen möchte, dann kann er sich gerne unter magdolna.varga@balint-varga.com melden!



FEHLERTEUFEL

Der Fehlerteufel hat in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung zugeschlagen.

Nicht nur, dass die "Silber Hochzeiten" gefehlt haben - Sie finden diese in dieser Ausgabe auf Seite 15, hat es auch bei den "Diamant Hochzeiten" zwei falsche Datumsangaben gegeben:

Eva Maria und Johann Wallentich
11.05. (statt 11.02)

Olga und Wilhelm Dufaux
12.06. (statt 11.05.)



de.cleanpng.com

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Wolfgang Kovacs, GV Michael Boschner, Hauptstrasse 52a, 7111 Parndorf, 02166/2300
Fotos wenn nicht anders vermerkt: Gemeinde Parndorf, Olga Boschner, Michael Boschner, ZVG, brandworx.cc | Grafik, Layout, Satz, Lithographie und Druck: © - brandworx.cc
Kontakt für entgeltliche Anzeigen: GV Boschner Michael, 0676/843685750, michael.boschner@hotmail.com | Ausgabe März 2023, Auflage 2300 Stk. | Nächste Ausgabe Juli 2023

GROßFLÄCHIGE DRAINAGESANIERUNG NOTWENDIG!

Bericht von Vizebürgermeister Ing. Wolfgang Daniel

Nachdem es in den letzten Jahren immer wieder zu Problemen bei Starkregenereignissen im Siedlungsgebiet zwischen Lukas von Hildebrand-Gasse, Maria-Theresia-Park bis zur Batthyany-Gasse über Am Anger, Rochungasse, Franz Liszt-Gasse zur Joseph-Haydn-Gasse und schließlich zum Sammelbecken beim Sportplatz gekommen ist, wurde 2021 und 2022 eine Gesamtanalyse durch Kamerabefahrung der Drainagen in diesem Gebiet durchgeführt.



Das Ergebnis dieses nun vorliegenden Sanierungskonzeptes war für die Gemeinde leider nicht sehr erfreulich und zeigte erhebliche Mängel und Schäden dieses Drainagesystems, welches größtenteils bereits mehr als 20 Jahre alt ist. Somit wurde im Gemeinderat bei der letzten Budgetsitzung einstimmig beschlossen, dieses für Parndorf kostenintensive aber für die Bevölkerung mehr als notwendige Projekt im Detail zu planen und in mehreren Bauabschnitten in den nächsten Jahren umzusetzen.

Um diesen gewaltigen finanziellen Bedarf darzustellen, möchte ich hiermit die folgenden zu erwartenden Kosten in drei Blöcke gliedern:

1. Detailplanung samt Einreichungsplanung Wasserrecht, Ausschreibung und Angebotsprüfung, ÖBA, Baustellenkoordination sowie Kollaudierung durch einen Ziviltechniker, welche bereits das Sanierungskonzept erstellt hat. Dieser Teil zu den Kosten von 60.000,-- € wurde bereits beauftragt und erfolgt 2023. Sollte es in diesem Jahr aufgrund von Gefahr im Verzug notwendig werden, kleine Eingriffe sofort durchzuführen, ist auch dies budgetär abgesichert.

2. Mit 2024 ist geplant, die dringlichsten Teile der Drainageleitungen zu sanieren, welches sich auf rund 215.000,-- € belaufen wird. 34 Stellen im Rohr sind zu mindestens 50% verdrückt oder der Querschnitt ist durch einragende Stützen reduziert. Ebenso sind 500m Streckenschäden komplett aufzugraben und neu zu legen.

3. Der dritte Kostenblock von 485.000,-- € in den Jahren 2024/25 besteht aus dem Umbau bestehender Drainagen und dem Neubau von Entlastungsbecken auf ein bewilligungsfähiges System. In diesem Baulos werden 34 Sickerschächte saniert oder neu errichtet, bis zu zwei neue Erdbecken im Bereich Am Anger und Maria-Theresia-Park hergestellt, um eine Mengenreduktion der ableitenden Oberflächenwässer Richtung Zentralsickermulde beim Sportplatz zu erreichen. Daraus resultierend müssen ebenfalls rund 520m Kanal verlegt werden, um diese zu erschließen. Ebenso ist es notwendig bis zu ca. 650m Grünmulden mit Schotterflächen und Überläufen anzulegen, um bei Starkregen die extremen Wassermassen vorzufassen und nicht gleich in das Drainagesystem einzuleiten.

Somit werden in den nächsten drei Jahren, in meinem Ressortbereich, rund 770.000,-- € für ein zukunftsorientiertes Oberflächenwassermanagement investiert, um für die Zukunft mit vermehrten Starkregenereignissen in diesem Siedlungsgebiet gewappnet zu sein.

Planauszug zur Darstellung:



WAS WURDE AUS „EINE CHANCE FÜR DIE KUNST“?

Wie Sie sich vielleicht erinnern können, haben wir in der letzten Ausgabe des „Dorfboten“ engagierten Hobby-Künstlern*innen die Möglichkeit geboten Ihre Werke, egal welcher Art, bei uns im Gemeindeamt der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Niemand von uns wusste, ob dieses Angebot angenommen werden würde und ob es in Parndorf überhaupt genügend kreative, leidenschaftliche Menschen gibt, die Ihre Kunstwerke zur Schau stellen wollen.

Wie ist nun der Status Quo:

Erfreulicherweise sind alle für Malerei zur Verfügung stehenden Flächen bis Ende 2023 von Künstlern bereits gebucht. In den folgenden Quartalen 2023 werden Frau Ute Gutdeutsch, Frau Mevlja Huszar und Frau Katarina Bielik ihre Werke ausstellen. Es freut uns riesig, dass diese Idee – stammend von Amtsleiterin Frau Sigrid Kopp – so tollen Anklang findet.

Es ist uns natürlich auch ein Anliegen, Ihnen mitzuteilen, wer denn die Menschen sind, welche zur Zeit ihre Kunst in unseren Räumlichkeiten zur Schau stellen. Eine kurze Vorstellung der Künstlerin finden Sie im Gemeindeamt, direkt bei deren Ausstellungsstücken.

Die derzeit zu begutachtenden Bilder entstammen dem kreativen Händchen von Fr. Barbara Daniel.



Unsere Vitrine für Ihren selbstgemachten Schmuck, Dekoartikel oder sonst welcher kreativen Kunstwerke steht (Stand 31.01.23) ab 01.04.2023 wieder zur Verfügung.

Der Schmuck, welchen Sie zurzeit bei uns bewundern können, wird mit viel Liebe und Geduld von Frau Irene Hafenscher ausschließlich in Handarbeit gefertigt.

Sollten Sie sich näher für eines der ausgestellten Stücke interessieren, egal ob Bild oder Schmuck, so stellen wir gerne den Kontakt zu den Künstlerinnen her.

Sollten auch Sie gerne die Möglichkeit nutzen und Ihre Schätze bei uns ausstellen wollen, so scheuen Sie sich nicht und kontaktieren sie uns unter 0676 843 685 500.



NEUES AUS DER BÜCHEREI



Die Bücherei Parndorf hat das Jahr 2023 mit neuen Öffnungszeiten begonnen. Konnten im vorigen Jahr Bücher nur Dienstag und Freitag von 17-20 Uhr entliehen werden, so ist die Bücherei nunmehr an folgenden Tagen – abgesehen von Feiertagen – geöffnet:

Montag 16-19 Uhr

Mittwoch 16-19 Uhr

Freitag 16-19 Uhr

Durch die Erweiterung der Öffnungszeiten auf drei Tage und den früheren Beginn sind wir unseren Leserinnen und Lesern entgegengekommen. Selbstverständlich hoffen wir auch, dadurch unsere Besucherzahl erhöhen zu können. Tatsächlich steigt die Anzahl unserer „Kunden“ stetig an.

Die Anzahl unserer Bücher ist selbstverständlich ebenfalls gewachsen – zum Teil über Ankäufe, zum Teil Dank Buchspenden, wofür wir uns herzlich bedanken. Wir haben mittlerweile mehr als 6.000 Bücher in unserem Bestand. Weitere werden gewiss folgen. Sollten Sie übrigens eine Leserin oder ein Leser unserer Bücherei sein, dann können Sie uns auch Bücherwünsche nennen, die von uns in der Regel auch erfüllt werden.

Kinder- und Jugendbücher

Bzgl. der neuen Bücher schaffen wir aktuell vor allem Bücher für Kinder und Jugendliche an. Unser Buchbestand für diese Lesegruppe war in den letzten Jahren nämlich etwas veraltet. Das ändern wir in diesem Jahr. So haben wir die älteren Bücher in ein Lager „verbannt“ und durch aktuelle Kinder- und Jugendbücher ersetzt. Wir hoffen, dass wir so ein attraktives Angebot für Kinder und Jugendliche schaffen können, um die Lust am Lesen zu erhalten. Denn wie sagte schon Marie von Ebner-Eschenbach: „Lesen ist ein großes Wunder.“

Was interessiert unsere Lesegemeinde?

Wir haben die Statistik unserer meistgelesenen Bücher – vom 01.01.2022 bis zum 10.02.2023 – genauer angesehen. Folgend finden Sie die Liste der am häufigsten ausgeliehenen Bücher für Erwachsene und Kinder bzw. Jugendliche:

Erwachsene:

- | | |
|------------------------|-----------------------------|
| 1. Stipsits, Thomas | Eierkratz-Komplott |
| 2. Stipsits, Thomas | Kopftuchmafia |
| 3. Parker, Martina | Hamdraht |
| 4. Mucha, Martin | Das Diamantencollier |
| 5. Riley, Lucinda | Die verschwundene Schwester |
| 6. Kürthy, Ildiko von | Morgen kann kommen |
| 7. Beck, Jan | Die Spur |
| 8. Stipsits, Thomas | Das Glück hat einen Vogel |
| 9. Roszbacher, Claudia | Steirerwahn |
| 10. Grän, Christine | Glück am Wörthersee |



Abgesehen davon, dass die ersten drei Positionen von burgenländischen Autoren gehalten werden, kann man aus obiger Liste herauslesen, dass die Zusammenfassung aller Österreichischen Autorinnen bzw. Autoren in der Bücherei durchaus einen Sinn ergibt. Für das Team der Bücherei ist es auch nicht verwunderlich, dass das Genre „Krimi“ unter den Top 10 so stark vertreten ist.

Kinder und Jugendliche:

- | | |
|------------------------|---|
| 1. Brezina, Thomas | Alle meine Monster / Das Geheimnis der grünen Geisterbahn |
| 2. Pantermüller, Alice | Mein Lotta-Leben / Alles voller Kaninchen |
| 3. Kinney, Jeff | Gregs Tagebuch / So ein Mist! |
| 4. Kinney, Jeff | Gregs Tagebuch / Eiskalt erwischt! |
| 5. Blanck, Ulf | Die drei ??? Kids / Die Räuberjagd |
| 6. Pantermüller, Alice | Mein Lotta-Leben / Alles Bingo mit Flamingo! |
| 7. Mayer, Gina | Internat der bösen Tiere / Die Prüfung |
| 8. Kinney, Jeff | Gregs Tagebuch / Ich war's nicht |
| 9. Kinney, Jeff | Gregs Tagebuch / Von Idioten umzingelt! |
| 10. Erne, Andrea | Fahrzeuge auf dem Bauernhof |



Die Lieblingsbücher unserer jüngeren Lesergruppe im Jahr 2022 liegen auf der Hand. Wie Sie sehen, sind Serien sehr begehrt. Interessant ist, dass es bei diesen Leserinnen und Lesern ein Sachbuch (Nr. 10.) in die Liste geschafft hat. Von einem Sachbuch für Erwachsene ist unter den 50 meistgelesenen Büchern nichts zu sehen. Eigentlich schade!

Es wird sich zeigen, ob wir bei unserer Bücherauswahl 2023 auf die richtigen „Pferde“ bzw. Titel gesetzt haben. Sie, werte Leserin bzw. werter Leser, sind jedenfalls herzlich dazu eingeladen, uns in der Hauptstraße 84 zu besuchen und sich selbst ein Bild von der Bücherei Parndorf zu machen.

Ihr
Bücherei-Team
Nina & Michael

ENERGIE SPAREN – Gemeinde geht mit gutem Beispiel voran!

Ein Krieg ist nicht nur humanitär etwas Schreckliches. Auch wirtschaftlich hat ein solcher immer ausgesprochen unangenehme Nebenwirkungen für uns alle.

Extrem zu spüren ist dies für jeden Einzelnen, wenn wir unsere Energiekostenabrechnung erhalten, bzw. die Vorschreibung für 2023 zur Kenntnis nehmen müssen. Natürlich trifft uns als Gemeinde diese Situation ebenso mit voller Härte.

Bereits 2018 wurde unter der Leitung von Vize Bgm. Wolfgang Daniel damit begonnen, öffentliche Gebäude mit PV Anlagen auszustatten, um Kosten zu minimieren und für den Ernstfall gewappnet zu sein. Dies ist ein laufender Prozess, und die Ausstattung weiterer Gebäude ist für 2023 bereits geplant.

Als zusätzlichen Schritt haben wir uns dafür entschieden, im gesamten Gemeindeamt (das nicht über ein Raumthermostat zu regeln ist) programmierbare Heizkörperventile zu installieren, um unsere Räumlichkeiten so effizient und kostensparend wie möglich zu temperieren. Dies wurde in Eigenregie erledigt, um keine unnötigen Kosten zu erzeugen.

Durch diese besagten Ventile, können nun ganz individuell Wochentag, Wochenende, Zeit und Temperatur programmiert werden. Konkret bedeutet dies für unser Gemeindeamt, dass 19 Heizkörper nun ganz gezielt heizen oder eben die Heizleistung absenken. Dies ergibt eine reduzierte Heizzeit von 125 Std pro Woche – also von 500!!!! Stunden im Monat.

Vielleicht kann ja der/die eine oder andere von diesem Bericht profitieren, und es bleiben am Ende der Heizsaison ein paar Euro mehr in Ihrem Börserl.

JUGENDZENTRUM PARNDORF



Du suchst nach einem Ort wo du dich mit Freunden treffen kannst? Wo ihr entspannt plaudern, Musik hören und euch die Zeit vertreiben könnt? Dann kommt doch mal im Jugendzentrum „JUZ“ Parndorf vorbei. Wir bieten euch einen Raum zum entspannten Miteinander, absolut freiwillig und ohne Konsumzwang.

Das „JUZ“ bietet viele Aktivitäten und Beschäftigungsmöglichkeiten aller Art. Ihr könnt Billard oder Tischtennis spielen, Serien oder Filme auf Netflix schauen oder einfach nur mit Freunden chillen.

Besonders freuen wir uns über die neue PS5, die wir von der Raiffeisenbank Parndorf gesponsert bekommen haben.

Das ist euch noch nicht Abwechslung genug? Dann kommt doch einmal an einem unserer Aktionstage vorbei. Da kochen wir gemeinsam, grillen im Sommer, machen einen Filmabend oder veranstalten ein Tischtennis-Turnier. Oder es geht auf einen Ausflug zum Bowling, Paintball spielen oder ins Kino.

Dir ist eigentlich alles zu viel. Du brauchst mal jemanden zum Reden, jemand der zuhört und dich unterstützt, weil eine große Entscheidung ansteht oder du Probleme hast? Wir sind für dich da, vertraulich und wertfrei.

Kommt doch einfach einmal vorbei! Wir freuen uns auf dich!

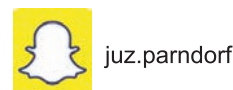
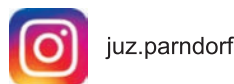
Unsere Öffnungszeiten

Mittwoch 17:00-20:30
 Donnerstag 17:00-20:30
 Freitag: 17:00-22:00
 jeden ersten Samstag im Monat 17:00-22:00

Kontaktdaten

Jugendzentrum JUZ Parndorf
 Neudorfer Straße 93
 7111 Parndorf
 Telefon: +43 676/843 685 431
 Email: juz@gemeinde-parndorf.at

Du findest uns auch auf



BESUCH DER SYNAGOGES KOBERSDORF

Die Synagoge von Kobersdorf wurde zu Pessach (11. April) 1860 im Beisein von Vertretern der jüdischen Gemeinden des Burgenlandes feierlich eröffnet. Bis zu deren Vertreibung im Jahr 1938 diente sie den jüdischen Kobersdorfern und den dazugehörigen Gemeinden als kulturelles, gesellschaftliches und spirituelles Zentrum. 2019 wurde das Haus vom Land Burgenland erworben. Im April 2022 erfolgt nach fast dreijährigen Planungs- und Sanierungsarbeiten die Wiedereröffnung.

Das Gebäude soll ein sichtbares Zeichen dafür sein, dass das Land Burgenland sich seiner jüdischen Wurzeln, seiner jüdischen Traditionen und seiner Verantwortung für die jüdischen Opfer aus der Zeit des NS-Terrors bewusst ist, das Haus wird daher künftig allen Jüdinnen und Juden aus Österreich, in besonderer Form auch den Überlebenden und den Nachfahren der Shoah, jederzeit offenstehen.

Besuchsmöglichkeiten

Die Synagoge hat keine fixen Öffnungszeiten. Es gibt verschiedene Führungsformate mit jeweils unterschiedlichen inhaltlichen Themenschwerpunkten und mit verschiedenen Vortragenden. Besucherinnen und Besuchern wird damit die Möglichkeit geboten, je nach individuellen Interessen zu wählen.

Im Veranstaltungskalender auf www.burgenland.at finden Sie einen Überblick über alle Termine.

Führungen außerhalb dieser Termine werden auf Anfrage je nach Verfügbarkeit angeboten. Wenden Sie sich hierfür an das Amt der Burgenländischen Landesregierung unter synagoge-kobersdorf@bgl.gv.at oder Tel: + 43 (0) 5 7600 2358.

Die gesamte Außenanlage ist öffentlich zugänglich. Kostenloser Parkraum steht hinter der Synagoge zur Verfügung. Das Synagogengebäude ist mit Ausnahme der Frauenempore barrierefrei zugänglich.

Gruppenfahrten von Parndorf nach Kobersdorf können organisiert werden. So ist für 2023 bereits eine Fahrt geplant. Wenn Sie uns dabei begleiten wollen, dann nehmen Sie mit der „DorfBOTE“-Redaktion Kontakt auf.



Einblick in den Dienstbetrieb – Naša svakidašnjica

Die Freiwillige Feuerwehr Parndorf leistet neben den Hauptaufgaben der Feuerwehr,

RETTEN – BERGEN – LÖSCHEN – SCHÜTZEN

auch tagtäglich eine Vielzahl an Arbeiten im Hintergrund. Die zahlreichen Arbeiten unseres Dienstbetriebs gehen vom Ausbildungsdienst über den Gerätedienst bis hin zum Verwaltungsdienst. Im Jahr 2022 wurden knapp 1.230 Stunden der Mannschaft in Aus- und Weiterbildung gesteckt. Über 300 Stunden investierten die Fachwarte in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen, um all unsere Gerätschaften zu pflegen und zu warten. Dadurch können wir all unsere Einsätze mit bestem Wissen und Gewissen abarbeiten. Zur Aus- und Weiterbildung zählen auch Leistungsbewerbe: 2022 konnte ein Mitglied unserer Feuerwehrjugend den Wissenstest der Stufe 4 und zwei Mitglieder den Wissenstest der Stufe 6 bestehen. Besonders sind wir erfreut, dass nach langer Zeit wieder einmal ein Mitglied der Feuerwehr Parndorf am Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold (FLA Gold) angetreten ist. Unser Kamerad Stefan Helmut Bunyai trat am 23.04.2022 bei der sogenannten „Feuerwehrmatura“ an und konnte das begehrte Leistungsabzeichen erlangen.

Wahl des Feuerwehrkommandanten und Feuerwehrkommandantenstellvertreters – Izbori komandanta i njegovoga zastupnika

Am 08. September 2022 fand im Feuerwehrhaus die Wahl des Kommandanten und des Kommandantenstellvertreters statt. Unter Beisein unseres Herrn Bürgermeisters, der dankenswerterweise auch als Wahlleiter fungierte, wählten 40 Wahlberechtigte die Funktionen in zwei Durchgängen.

In geheimer Wahl wurden Stefan Wallentich zum Kommandanten und Manuel Samwald zum Kommandantenstellvertreter gewählt. Nach Verkündung des Ergebnisses und Danksagungen der Gewählten bedankte sich unser Altkommandant Gerald Kammerhofer, der seit 2004 die Führung der Feuerwehr Parndorf übernommen hatte, bei der gesamten Mannschaft für die wunderschönen und unvergesslichen gemeinsamen Jahre als Kommandant der Feuerwehr Parndorf. Die gesamte Feuerwehr Parndorf bedankt sich bei seinem „alten“ Führungsduo.

Lieber Geri, lieber Hans Peter!

Wir alle bedanken uns aus tiefstem Herzen für euren langen und harten Einsatz rund um die Feuerwehr Parndorf. Ohne euch wären wir nicht da, wo wir heute sind! Bleibt gesund und uns lange erhalten!



Rückblick 2022 – Pogledamo najzad u 2022. ljetu

Blicken wir auf das Jahr 2022 zurück, so war es ein sehr arbeitsintensives Jahr, das uns zudem auch sehr viele schöne und einzigartige Ereignisse darbot. Im Kalenderjahr 2022 durften und konnten wir neben unserem alltäglichen Geschäft, dem Dienstbetrieb und der Einsatzabwicklung, auch endlich wieder zahlreiche Festakte abhalten.

Das Einsatzjahr 2022 – Naše uloge u 2022. ljetu

137-mal standen wir im Jahr 2022 für die Allgemeinheit im Einsatz. Davon waren wir 130-mal am Parndorfer Hotter im Einsatz, und siebenmal unterstützten wir außerorts, wo auch immer es notwendig war. Von diesen 137 Alarmierungen rückten wir 61-mal auf technische Einsätze, sechsmal auf Gefahrguteinsätze und 70-mal auf Brandeinsätze aus. In diesen 137 Einsätzen standen die **freiwilligen** Mitglieder der Feuerwehr Parndorf insgesamt 1.170 Stunden – was beinahe 49 Tagen entspricht – im Dienste der Parndorfer Bevölkerung!

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Parndorf bedankt sich deshalb auch auf diesem Weg bei allen 87 **FREIWILLIGEN** Mitgliedern, die tagtäglich größtes Engagement bei Einsätzen, im Dienstbetrieb oder bei allen anderen Tätigkeiten rund um die Feuerwehr Parndorf zeigen. Ohne euch wäre eine Freiwillige Feuerwehr nicht möglich! Vielen Dank für euren ehrenamtlichen, unentgeltlichen und beherzten Einsatz!

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr! Bogu na diku, bližnjemu na spas!



FREIWILLIGE FEUERWEHR / DOBROVOLJNO OGNJOBANSKO DRUŠTVO

Unsere Veranstaltungen im Jahr 2022 – Naše fešte u 2022. ljetu

Im vergangenen Jahr konnten wir nach einer langen Pause endlich wieder gemeinsam Feste feiern. Neben dem alljährlichen Maibaumstellen, der Fronleichnamsprozession und dem Totengedenken zu Allerheiligen konnten wir die Bevölkerung dreimal zu großen Festen laden: zu unserer „Jahrhundertfeier“ im August, zu unserem alljährlichen Kesselfleisch zu Silvester und zu unserem Feuerwehrball im Jänner 2023.

Trotz sehr warmen und sonnigen Bedingungen durften wir uns am 15. August 2022 über zahlreiche Gäste aus der Politik, dem burgenländischen Feuerwehrewesen sowie über eine große Anzahl an Besuchern aus der Bevölkerung zu unserer „Jahrhundertfeier“ freuen. An diesem Tag fand die Weihe des Feuerwehrhauszubaus, unserer zwei neuen Fahrzeuge – GTLFA und MTFA – und unserer restaurierten Feuerwehrfahne aus dem Jahr 1905 statt. Noch heute staunen wir über die von unserem Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter, Harald Josef Nakovich, überreichte Gründungsurkunde der Feuerwehr Parndorf aus dem Jahre 1880.



Photo/Mucky Koriath



Photo/Mucky Koriath

Am 31.12.2022 durften wir endlich wieder zu unserem alljährlichen Kesselfleisch laden, und am 28.01.2023 Uhr durften wir in unserem Pfarrheim unsere Gäste zu unserem diesjährigen Feuerwehrball begrüßen. Neben zahlreichen Gästen aus der Bevölkerung und der Politik freuten wir uns ganz besonders über den regen Besuch von vielen Feuerwehren aus dem eigenen Abschnitt und darüber hinaus! Die Band Sumawind untermalte den Abend und wir feierten bis tief in die Nacht hinein.

Wir bedanken uns bei den Besucher:innen aller Festakte für euer Kommen und dass ihr immer mit uns unseren besonderen Anlässe gemeinsam feiert! Vielen Dank!

Termine der FF Parndorf im 1. Halbjahr 2023 – Pregled za 2023. ljetu

Auch 2023 wollen wir wieder der Parndorfer Bevölkerung einige Veranstaltungen bieten.

- 30.04.2023 Traditionell stellen wir den Maibaum bei unserem Feuerwehrhaus.
- 06.05.2023 Florianimesse bei der Florianikapelle
- 08.06.2023 Fronleichnamprozession

Wir blicken auf ein schönes Jahr 2022 mit vielen Erinnerungen zurück und sind gespannt, was das kommende Jahr 2023 bringt.



Fotos: FF Parndorf / Mucky Koriath





Eislaufen der ersten Klassen

Am 07. Februar 2023 führen die Kinder der ersten Klassen zum ersten Mal gemeinsam eislaufen nach Eisenstadt. Die Kinder freuten sich schon auf diesen ersten gemeinsamen Ausflug und es war für viele Kinder die erste Busfahrt. Nach dem Ausborgen der Eislaufschuhe, zogen sich die Kinder rasch um, um möglichst schnell auf das Eis zu kommen. Viele Kinder standen zum ersten Mal mit Eislaufschuhen auf dem Eis. Während einige sehr schnell das Eislaufen erlernten, brauchten die anderen Kinder noch die Unterstützung der Lehrer. Doch gegen Ende unseres ersten Eislauftages konnten sich alle Kinder frei auf dem Eis mit Eislaufschuhen bewegen. Den Kindern hat der Ausflug großen Spaß gemacht.

Klizanje prvih razredov

7. februara su se dica prvi razredov vozili po prvi put klizati u Željezno. Dica su se veselila na ov prvi skupni izlet i svi su bili jako znatoželjni na vožnju sa busom u Željezno. Kad smo dospili naš cilj, su se dica brzo preoblikla, da dođu friško na led. Učiteljice su se branile za onu dicitu, koja su se prvi put klizali. One su se čudile, kako su se dica brzo naučila klizati. Za dicitu je bio ov dan jako ugodan i imali su čuda veselja.



Besuch der 2. Klassen in der Bäckerei Gettinger

Da wir in Sachunterricht die Themen „Getreide“ und „Produkte aus Getreide“ behandelt haben, wollten wir den Kindern gerne auch praktische Erfahrungen verschaffen. Die Familie Gettinger war so nett, alle 2. Klassen nacheinander zu ihnen in die Bäckerei einzuladen. Die Kinder durften süße Striezel, Pizzabrötchen, Semmeln und Stangerl formen. Sie waren so fleißig, dass auch die Lehrer alles durchkosten konnten. Selbst Hr. Bürgermeister Wolfgang Kovacs war vor Ort und hat uns freudig zugeschaut. Wir bedanken uns bei der Familie Gettinger für ihre Großzügigkeit und die Zeit, die sie sich für die Kinder genommen haben.

Pohod 2. razredov kod pekara Gettinger

Zbog toga da smo se bavili temom "žito" i "proizvodi od žita" u predmetnoj nastavi, želili smo dati dicitu i praktično iskustvo. Obitelj Gettinger bila je pozvala sve školarice i školare 2. razreda u svoju pekarnicu. Svako dite je smilo oblikovati slatku pletenicu, picu, žemlje i slani rogić. Bili su toliko marljivi da su i učiteljice mogle sve pokušati. Još i načelnik Wolfgang Kovacs je bio na mjestu i se je veselio s nami. Hvalimo obitelj Gettinger za velikodušnost, Bog plai!

VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

3abcd beim Eislaufen

Im Jänner führen die 3. Klassen gemeinsam nach Eisenstadt eislaufen. Die Vorfreude der Kinder war sehr groß, auch bei jenen, die davor noch nie auf dem Eis gestanden sind.

Dort angekommen, zogen alle schnell ihre Schlittschuhe an und gingen auf die Eisfläche. Die Kinder zeigten den Lehrerinnen stolz ihre Fahrkünste. Es wurden kurze Spiele gespielt und die Anfänger übten mit den Lehrerinnen. Auch die Kinder, welche das erste Mal eislaufen waren, konnten sich auch schon sehr bald alleine auf dem Eis fortbewegen.

Nach einer kurzen Pause, bei der sich alle im Warmen stärken und neue Kräfte tanken konnten, drehten die Schüler weiter fleißig ihre Runden.

3abcd bili su se klizati

U januaru su treći razredi išli na klizanje u Eisenstadt. Veselje je kod učenika bilo veliko, i kod onih koji nikada nisu bili na klizanju. Odmah po dolasku, svistu brzo obukli svoje klizaljke i već su bili na ledenoj površini. Učenici su učiteljicama ponosno pokazivali svoju spretnost na ledu. Igrali smo kratke igre, a početnici su s učiteljicama učili klizati. Oni, koji su se po prvi puta našli na ledu, mogli su se ubrzo sami klizati i kretati po ledenoj površini. Nakon kratke pauze, na kojoj su se učenici ugrijali i prikupili novu snagu, nastavili su marljivo s klizanjem.



Hurra, die Faschingsnarren sind da!

Am Faschingsdienstag, 21.02.2023, gab es ein Großaufgebot an Prinzessinnen, Ninjas, Superhelden, Feen und vielen mehr.

Wir zogen durch das ganze Dorf und hielten an den wichtigsten Dorftreffpunkten wie bei der Bäckerei Gettinger, dem Pfarramt und dem Gemeindeamt. Dort führten die Kinder verschiedene Tanzstücke auf und ließen zur Musik ihrer Partylaune freien Lauf. Die Kinder freuten sich über zahlreiche Zuschauer aus dem Dorf.

Beim Gemeindeamt wartete auf die Kinder eine süße Überraschung. Nach einem gelungenen Umzug ließen wir uns gemeinsam noch einen leckeren Faschingskrapfen von der Bäckerei Gettinger schmecken.

Danke – an die Gemeinde Parndorf für die großzügige Spende und der Polizei Parndorf für die professionelle Begleitung während des Umzuges.

Lei Lei! Hipp Hipp hurra!



VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Hurra, Mesopusni djedi su ovde!

Na mesopusni utorak, 21.2. 2023. imali smo veliku povorku: princeske, kralji, ninje, superjunaki, vile, čarobnjaki i mnogih drugih maskiranih osobov je bilo za viditi.

„Prošli smo kroz cijelo selo i zadržali se na glavni mjesta: kod pekarnice Gettinger, pri crkvi i kod općine. Onde su nam šolarice i školarci predstavili različne tance i pokazali veseli karnevalski duh. Kod općine je na dnu čekalo slatko presenečenje, u to je bilo super!“, tako dica.

Opet u školi su se školarom i školaricam račile mesopusne frite iz pekarnice Gettinger. Zahvaljujemo se pri općini Pandrof na ovom velikodušnom daru! Hvalimo i policiji Pandrof na profesionalnom skupnom sprohodu.

Lei, Lei Hipp Hipp hurra!



KINDERGARTEN 2, EMMERICH KALMAN GASSE

Guten Tag! Wir sind Frieda und Fritz und wir nehmen euch heute mit in den Kindergarten 2, Emmerich Kalman Gasse 1, um herauszufinden, warum Spielen für Kinder unerlässlich ist.



Gleich beim Ankommen treffen wir im Büro auf Marie-Theres, welche seit 2020 diesen Kindergarten leitet. Sie erzählt uns, dass die Bildungseinrichtung drei Kindergartengruppen (3-6 jährige Kinder) und drei Krippen (1-3 jährige Kinder) umfasst und insgesamt 120 Kinder betreut werden können. Als Schnittstelle und Ansprechpartnerin für Gemeinde, Landesregierung, Eltern, Kindergartenpersonal und sonstige Institutionen ist das Aufgabenfeld von Marie-Theres sehr umfangreich. Die Nutzung moderner Kommunikationsmedien ist daher für sie auch im Kindergartenalltag nicht mehr wegzudenken.



Wir ziehen weiter in die Kindergartengruppe 3. Dort treffen wir auf Gerda, Anna-Maria, Nicole und Karin. Sie schmökern in diversen Bilderbüchern, spielen Gesellschaftsspiele und stimmen verschiedene Lieder an, auch in kroatischer Sprache. Durch diese Aktivitäten werden Sinn- und Textverständnis angeregt, der Wortschatz erweitert, Rhythmusgefühl und Musikalität gefördert und spielerisch eine Zweitsprache erworben.



Auf geht's in die Kindergartengruppe 2, wo Ralf, Sabrina und Renate mit unterschiedlichem Konstruktionsmaterial beschäftigt sind. Beim Bauen und Zusammensetzen werden verschiedene Lösungswege durch die Versuch-Irrtum Methode ermittelt, die Selbstkompetenz durch Erleben von Erfolg und Misserfolg gestärkt, logisches Denken gefördert, ebenso erste mathematische Erfahrungen im Bereich Formen, Gewicht und Statik gemacht.



Wir machen uns auf den Weg in die Kinderkrippe 2 und werden von Melanie und Manuela empfangen. Sie veranschaulichen gerade wie sich Schnee und Eis bei Wärme verändern. Das Experimentieren bringt uns zum Staunen, regt die Beobachtungsgabe und Merkfähigkeit an und macht erste naturwissenschaftliche Erfahrungen und Zusammenhänge verständlich.



Zu Mittag besuchen wir Regina in der Küche. Sie erstellt wöchentlich einen ausgewogenen Speiseplan unter Einhaltung der Bio-Quote, erledigt den Einkauf und sorgt täglich mit einem 3-Gänge-Menü für das leibliche Wohl von derzeit über 80 Kindern. Beim Mittagessen wird die Gemeinschaft gefördert, regen Tischgespräche die Sprechfreude an, werden olfaktorische sowie gustatorische Sinne angesprochen und beim Umgang mit Besteck wird die Auge-Hand-Koordination gefestigt.



KINDERGARTEN 2, EMMERICH KALMAN GASSE

Wir erreichen nun Kinderkrippe 1, wo Simone, Eva und Lisa mit reichlich Mal- und Gestaltungsmaterial hantieren. Dabei werden Kreativität und Feinmotorik gefördert, zu ästhetischem Empfinden herangeführt und die richtige Handhabung von diversen Utensilien, wie z. B. Schere und Kleber, nähergebracht sowie die Farben erlernt.



Nach dem Händewaschen brechen wir auf zum Turnsaal. Sophie und Claudia aus Kinderkrippe 3 haben dort einen Bewegungsparcours aus verschiedensten Turngeräten aufgebaut. So wird der Bewegungsdrang spielerisch ausgelebt, Körperwahrnehmung, Grobmotorik und Gleichgewicht geschult, Reaktionsgeschwindigkeit, Kraft sowie Ausdauer gefördert.



Danach besuchen wir Kindergartengruppe 1, wo Marie-Theres, Sibylle, Marie und Pia sich gerade verkleiden und gegenseitig dabei unterstützen. Das Rollenspiel bietet Gelegenheit Erlebtes zu verarbeiten, fördert das soziale Miteinander, Konfliktkultur sowie Kooperation, regt Sprache und Fantasie an.



Beim nach Hause gehen treffen wir auf Melanie und Petra, die ebenfalls zum Kindergarten-Team gehören und täglich für unser Wohlbefinden im Einsatz sind. Sie sorgen für Ordnung und Sauberkeit im Haus.



Für uns geht ein interessanter, erlebnisreicher Tag zu Ende und wir hoffen, wir konnten euch die große Bedeutung des Spielens näherbringen. Wir wissen jetzt, dass Kinder beim Spielen verschiedenste Entwicklungsbereiche, grundlegende Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse entwickeln, üben und festigen und sich aktiv und intensiv mit sich selbst und ihrer Umwelt auseinandersetzen.

Auf Wiedersehen!
Frieda und Fritz

TIERHEIM PARNDORF

Der traditionelle Punschstand für das Tierheim kommt für eine Veröffentlichung in der Weihnachtsausgabe zumeist zu spät. Selbstverständlich hat er auch 2022 stattgefunden. Die Redaktion des „DorfBOTE“ freut sich, darüber berichten zu können, dass Pius, Manuela, Hans und Elke für das Parndorfer Tierheim 2.985,18 EUR sammeln konnten. Die Spende wurde dem Tierheim im Dezember 2022 im kleinen Kreis übergeben.

Das Veranstalter-Team bedankt sich herzlich bei allen vier- und zweibeinigen Besucherinnen und Besuchern des Punschstandes und dankt für deren Spenden.



KINDERGARTEN SCHULGASSE

Das Klimabündnis Österreich veranstaltete im September, im Rahmen der **EUROPÄISCHEN MOBILITÄTSWOCHE**, einen Wettbewerb „Platz statt PARKplatz“, an dem der Kindergarten Schulgasse teilnahm. Diese Aktion für Kindergärten, zielte darauf ab, bereits den Kleinsten ein Bewusstsein für eine faire Aufteilung des öffentlichen Raumes zu vermitteln. 150 Kindergärten nahmen an der Aktion teil, um gemeinsam mit den Kindern Flächen in der Größe eines Parkplatzes schöpferisch zu gestalten.

Die Kinder des Kindergartens Schulgasse gestalteten einen „Musikgarten- glasbeni vrt“ aus recycelten Materialien, die mit tatkräftiger Unterstützung und Hilfe der Eltern gesammelt wurden. Es entstanden vielfältige und außergewöhnliche Instrumente, an denen sich die Kinder beim Erproben und Musizieren auch jetzt noch erfreuen.

Mit der kreativen Idee „Musikgarten- glasbeni vrt“ zählt der Kindergarten Schulgasse zu den Gewinnern und darf sich über zwei neue WOOM-Laufräder freuen.

Die Glückssträhne nahm damit kein Ende. Im Rahmen des Klimabündnis Österreich und dem Projekt „Parndorf geht“ erhielt der Kindergarten auch noch zwei neue WOOM-Fahrräder und ein WOOM-Laufrad, sowie drei Helme in verschiedenen Größen.



Fotos: Kiga Schulgasse



RADVERKEHRSBEAUFTRAGTE VON PARNDORF

Christa Wendelin, die Radverkehrsbeauftragte von Parndorf, absolvierte den österreichweiten ersten Radverkehrs-Lehrgang des Klimabündnis Österreich

Radln boomt – immer mehr nutzen das Fahrrad im Alltag. Ein steigender Radverkehrsanteil ist auch ein wichtiger Baustein zur Erreichung der nationalen Klimaziele. Gemeinden, Städte und Regionen spielen bei dieser Mobilitätswende eine zentrale Rolle. Das dafür notwendige Know-how holten sich 22 Vertreter:innen aus Kommunen beim 1. Lehrgang „Aktive Mobilität mit Schwerpunkt Radverkehr“. In 2 x 2 Tagen erhielten die Teilnehmenden ein fundiertes und aktuelles Basiswissen zum breiten Spektrum nachhaltiger Verkehrsgestaltung.

Unter den Absolvent:innen ist auch Christa Wendelin aus Parndorf. In Form einer Projektarbeit hat sie das erworbene Wissen auch gleich genutzt und in die Praxis umgesetzt. Christa Wendelin befasste sich mit dem Thema „Verbesserung Windradweg Teilstück Parndorf – A4-Brücke“. Dieser Radweg ist ein wichtiger Teil der Alltagsradverbindung zwischen dem Wohn- und dem Gewerbegebiet von Parndorf und dann weiter nach Neusiedl.

Mobilitätswende durch Radverkehrsförderung

Organisiert wurde der Lehrgang vom Klimabündnis Österreich in Kooperation mit klimaaktiv mobil, dem Klimaschutzprogramm des BMK im Mobilitätsbereich. Im Jahr 2022 fließen durch die klimaaktiv mobil Förderschiene insgesamt 60 Millionen Euro in die Förderung Aktiver Mobilität und Mobilitätsmanagement für Österreichs Städte und Gemeinden. Irene Bittner von klimaaktiv mobil gratulierte den neuen Kommunalen Radverkehrsbeauftragten: „Die Städte und Gemeinden erhalten durch die neue Ausbildungsschiene kompetente Ansprechpersonen für den Radverkehr. In Zusammenarbeit mit den regionalen Mobilitätszentralen können Radprojekte – von Infrastruktur bis zu Bewusstseinsbildung – damit kompetent und nachhaltig umgesetzt werden.“



Foto: Klimabündnis



April

APRIL

- 01.04. Markt der Erde, Von Ei bis Pflanzerei
- 02.04. Einweihung Gedenkstätte
14:00 Uhr beim Friedhofseingang
- 03.04. Rechtsberatung Dr. Iris KIRSCHNER-HEINRICH
- 10.04. Krämermarkt
- 12.04. Vortrag: Gehen ist die beste Medizin
- 14.04. Bauberatung
Architekt Ing. DI Johannes KANDELSDORFER
- 22.04. Tennisheuriger, Tennisverein Parndorf
- 30.04. Maibaumstellen, Freiwillige Feuerwehr Parndorf

Mai

MAI

- 05.05. Bauberatung
Architekt Ing. DI Johannes KANDELSDORFER
- 06.05. Florianimesse, Freiwillige Feuerwehr Parndorf
- 08.05. 10. Int. Supersprint Duathlon, 1.LC Parndorf
Markt der Erde, Mutter NATUR
Rechtsberatung Dr. Iris KIRSCHNER-HEINRICH
- 26.05. Bauberatung
Architekt Ing. DI Johannes KANDELSDORFER
- 31.05. PVÖ - Landeswandertag
Pensionistenverein Parndorf Oberwart

Juni

JUNI

- 03.06. Markt der Erde, Kirschenlust
- 05.06. Rechtsberatung Dr. Iris KIRSCHNER-HEINRICH
- 15.06. Krämermarkt
- 16.06. Bauberatung
Architekt Ing. DI Johannes KANDELSDORFER
- 17.06. DORFFEST; Details folgen zeitgerecht!

22. Int. Parndorfer Straßenlauf und 18. Nordic Walking Bewerb; 1.Laufclub Parndorf

Butspende
Volksschule Parndorf
- 21.06. Wohnbauförderung Sprechtag, um Terminvereinbarung wird gebeten, Gemeindeamt Parndorf
09:00 - 14:00 Uhr
- 24.06. Tag der offenen Tür Jugendzentrum
Neudorferstraße 93
- 28.06. Schulabschlussfeier und Einweihung des erweiterten Schulgebäudes, Beginn: 16:00 Uhr
- 30.06. Bauberatung
Architekt Ing. DI Johannes KANDELSDORFER

WIR GRATULIEREN!

90. Geburtstag von Herrn Franz LIMBECK



Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs und Vizebürgermeister Ing. Wolfgang Daniel gratulierten Franz Limbeck auf das Herzlichste.

Goldene Hochzeit von Sonja und Rudolf Jambor



Bgm. Wolfgang Kovacs und VizeBgm. Wolfgang Daniel gratulieren im Namen der Gemeinde Sonja und Rudolf Jambor zur Goldenen Hochzeit.

Goldene Hochzeit von Helene und Herbert Schaffarich



v.l.n.r.: Bgm. Wolfgang Kovacs, Herbert und Helene Schaffarich, VizeBgm. Wolfgang Daniel

WIR GRATULIEREN

SILBERHOCHZEITEN 2023

Bekanntlich präsentieren die Gemeindenachrichten in der jeweiligen Weihnachtsausgabe unter anderem die Geburtstags- und Hochzeitsjubilare des Folgejahres. Den regelmäßigen Leserinnen und Lesern des „Parndorfer DorfBOTE“ wird vermutlich aufgefallen sein, dass in der letzten Ausgabe keine Silberhochzeiten genannt wurden. Warum auch immer: Diese wurden leider übersehen.

Nichtsdestotrotz wollen wir über die Paare, die 2023 ihre Silberhochzeit feiern, nicht hinwegsehen und – lieber spät als nie – reichen diese in dieser Ausgabe nach.

Silberne Hochzeiten

- 27.03. Petra Margarethe u. Thomas Franz Redmann
- 17.04. Brigitta Dorothea u. Hans Herzog
- 24.04. Maria u. Ferdinand Franz Zischka
- 08.05. Petra u. Thomas Müller
- 29.05. Tanja Katharina u. Hans Jürgen Sutrich
- 05.06. Bettina Dorothea u. Mladen Savoric
- 12.06. Sonja Gisela Tröstl-Meszar u. Stefan Matthias Meszar
- 25.06. Natascha u. Daniel Christian Kastelic
- 23.07. Gülsüm u. Kemal Almaz
- 08.08. Tadeja u. Ciril Gabor
- 10.08. Nuriye u. Ersin Simsek
- 06.11. Claudia Dufaux-Preitensteiner u. Wolfgang Wilhelm Preitensteiner

DORFFEST 2023

Coronabedingt musste das Dorffest bekanntlich mehrere Jahre ausfallen. Umso größer war die Freude im vorigen Jahr darüber, dass das Dorffest wieder stattfinden konnte und selbstverständlich wird das Dorffest auch 2023 über die Bühne gehen.

Als Termin wurde heuer Samstag, der 17. Juni 2023 festgelegt. Auch wurde mit den Vorbereitungen bereits begonnen. Die Dorfgemeinschaft wird über nähere Details selbstverständlich zeitgemäß informiert.

Fixiert wurden bereits ein paar Programmpunkte:

- Der 22. Int. Parndorfer Straßenlauf und 18. Nordic Walking Bewerb und
- die Blutspendenaktion in der Volksschule Parndorf

Nun, bis zum Juni 2023 ist noch Zeit. Streichen Sie sich den Termin dennoch in Ihrem Kalender rot an, denn das Parndorfer Dorffest ist ein Termin, den man nicht aus den Augen verlieren sollte.

Ihre Dorferneuerung



DIE NEUE FLOHMARKTSAISON



Zieht der Frühling ins Land, startet auch in unserer Gemeinde die Flohmarktsaison. Der Flohmarkt der Dorferneuerung ist seit vielen Jahren die Anlaufstelle für alle, die ihre Waren anbieten wollen. Deshalb findet der Besucher bzw. die Besucherin des Flohmarktes neben einem festen Kern von Anbietern immer wieder auch Gäste, die unter Umständen neue Schätze zu verkaufen haben.

Der Flohmarkt der Dorferneuerung findet in der Regel am jeweils ersten Samstag des Monats statt. Sollte es wetterbedingt zu einer Absage kommen, so ist als Ersatztermin der zweite Samstag vorgesehen. Die Saison beginnt in diesem Jahr allerdings erst am 15. April und endet – wenn das Wetter es erlaubt – am 07. Oktober. Veranstaltet wird der Flohmarkt wie üblich am örtlichen Marktplatz bei der alten Brückenwaage neben dem Pennymarkt in der Zeit von 07:00 – 15:00 Uhr. Bei Fragen zum Flohmarkt nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf (0664 63 43 971).

Kommen Sie also einfach vorbei – eventuell während eines Einkaufs beim Pennymarkt oder BILLA... Vielleicht finden Sie einen Schatz, den Sie immer schon haben wollten. Alleine schon das Büffet wäre einen Abstecher wert. Der Reinerlös des Büffetts geht übrigens an das Tierheim Parndorf.

Termine (Ersatztermine):

Samstag, 15. April 2023	(22. April 2023)
Samstag, 06. Mai 2023	(13. Mai 2023)
Samstag, 03. Juni 2023	(10. Juni 2023)
Samstag, 01. Juli 2023	(08. Juli 2023)
Samstag, 05. August 2023	(12. August 2023)
Samstag, 02. September 2023	(09. September 2023)
Samstag, 07. Oktober 2023	(14. Oktober 2023)

Für die Dorferneuerung Parndorf,
Olga Boschner

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Wohnbauförderung

Gemeindeamt Parndorf in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
Terminvereinbarung unter Tel. 02166-2300 DW 17 oder DW 16

Bausprechttag

Architekt Ing. DI Johannes KANDELSDORFER
Bauberatung (Klärung von baulichen Punkten, Vorbesprechung von baubehördlichen Einreichungen nach § 17 und § 18 Bgld. BauG. etc.) im Gemeindeamt Parndorf in der Zeit von 10:00 - 12:00 Uhr
Terminvereinbarung unter Tel. 02167/ 8049

Markt der Erde

Schulgasse 1g, 7111 Parndorf, 09.00 - 14.00 Uhr
Ganzjährig jeden 1. Samstag im Monat und von April bis Oktober auch jeden 3. Samstag im Monat. www.marktdererde.at

Rechtsberatung

Dr. Iris Kirschner-Heinrich Rechtsanwältin
Vor Anmeldung unter der Tel.Nr. 01/94 68 633
rechtsanwalt@kanzlei-kirschner.at
Um eine telefonische Voranmeldung bei Frau Rechtsanwältin Dr. Iris Kirschner-Heinrich wird ersucht, um so eine professionelle Beratung sicherstellen zu können.

VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Fasching bei WiWa

Am Faschingsdienstag ging es auch am Nachmittag rund. Es gab verschiedene lustige Spiele, Musik und jede Menge Spaß. Die Bolognese war der Hit! Mit der Soundbox ging es durch die ganze Schule in den Garten, dann wurde noch lange getanzt und gefeiert! Für die Hungrigen gabs natürlich einen leckeren Faschingskrapfen!

Mesopust pri WIWA

Na mesopusni utorak je i otpodne bilo veselo! Pripravila se je muzika i različne igre. Jačka boloneza je bio najveći hit! Zvučnikom smo sprohodili cijelu školu van u vrt. Onde smo svečevali i bili jako veseli. Na koncu smo ipak dostali još jednu mesopusnu fritu!



Was bedeutet Kreativität in „WiWa“?

Als Kreativität bezeichnen wir die Fähigkeit, Dinge hervorzubringen (auch zu denken), die neu sind und die, zumindest für denjenigen der sie hervorbringt, vorher unbekannt waren. Kreativität ist etwas Schöpferisches und Selbstständiges. Das kreative Kind denkt selbstständig und neu.

Die Kinder der 2. Klassen sind sehr kreativ! Mit Hilfe von Fantasie, künstlerischer Begabung und einigen wenigen Materialien entstehen wunderschöne Märchenburgen und Dinosaurierlandschaften! Schaut mal!

Ča znači kreativnost u „WiWa“ instituciji?

Kreativnošću nazivamo sposobnost stvaranja (i razmišljanja) stvari koje su nove i koje su prethodno bile nepoznate, barem njim ki ih stvaraju. Kreativnost je nešto stvaralačko i neovisno. Kreativno dite razmišlja samostalno i novo.

Dica 2. razreda su vrlo kreativna! Uz pomoć umjetničkoga talenta i nešto materijala stvaraju se prekrasne povidajkini dvorci i krajine iz vremena dinosaura! Pogledajte sami!

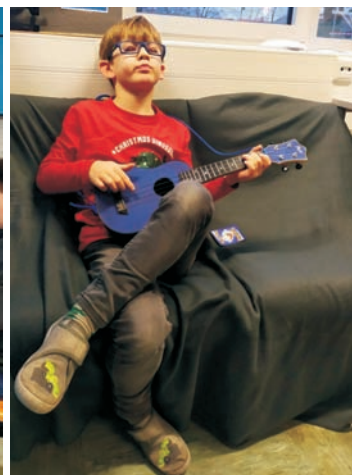
VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Musik ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens

Auch unsere Kinder sind sofort mit Begeisterung dabei sobald es gilt, Töne und Rhythmen zu erzeugen. Einige Kinder erlernen bereits ein Musikinstrument, andere Kinder haben noch keine oder wenig Erfahrung damit. Bei WiWa haben die Kinder die Möglichkeit unverbindlich und ohne Druck Instrumente auszuprobieren. Neben der Blockflöte, die im Burgenland an alle Kinder der 2. Klasse Volksschule verteilt wurde, gibt es auch Cajons (eine Art Trommelhocker), kleinere Schlagwerke (Xylophon, etc.), Ukulelen und auch eine kleine E-Bassgitarre mit Verstärker. Dadurch können Kinder und Instrumente zusammen finden, und vielleicht ist das für manche Kinder der Beginn von einem lebenslangen, erfüllenden Hobby.

Glazba je važna sastavni dio našega života

Dica se oduševavaju glazbom već pri prvoj prilici u kojoj imaju mogućnost stvarati zvuk i ritam. Neka dica već uče svirati glazbeni instrument, dok druga dica imaju malo ili nimalo iskustva s glazbenim instrumentom. U WiWa instituciji imaju priliku isprobati instrumente bez pritiska i bez obveze. Osim blok flula, koju su dobili svi školarci drugih razredova u osnovni škola u Gradišću, tu su i kahoni (svojevrsni stolac za bubnjanje), manje udaraljke (ksilofon itd.), ukulele-i i mala električna bas gitara s pojačalom. Sve ovo omogućuje povezivanje dica i instrumenta, a more biti je za nekoga školarca to početak hobby-a kojega će ih ispuniti i pratiti kroz cijeli život.



Salzteig

Die ersten Klassen machen Salzteig. Dazu brauchen wir gar nicht viel: Salz, Mehl und Wasser. Schon geht es los mit dem Kneten. Das macht Spaß. Wir fühlen uns wie Bäcker beim Brot backen. Danach geht es los mit dem Formen. Es entstehen Handabdrücke, Semmeln, Wolken, Kettenanhänger, geflochtene Zöpfe und viel andere Formen. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Leider dauert das Trocknen am Fensterbrett sehr lange. zwei Tage später können wir unsere Kunstwerke endlich bunt bemalen. Gefallen sie euch?

Slano tijesto

Prvi razredi pravu slano tjesto. Za pripremu slanoga tjestina nije potrebno puno toga: soli, muke i vode. Odmah se more misliti, što napravi zadovoljstvo. Čutimo se kao pekari koji peču kruh. Po tom slijedi oblikovanje. Ubrzo nastaju otisci od ruka, peciva, oblaci, privjesci za lančice, pletenice i mnogi drugi oblici.

Mašta nima granica. Na žalost sušenje rukotvorina na prozoru traje prilično dugo. Dva dane kasnije moremo pofarbat i naše umjetnička djela. Vidu vam se?



WiWa

VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Experiment und Sinneserfahrung

Das Motto der 4. Klassen im Februar war Experiment und Sinneserfahrung, Bilder marmorieren mit Rasierschaum und Lebensmittelfarbe. Die Kinder waren bei diesem Projekt mit Begeisterung dabei.

Eksperiment i čutilno iskustvo

Moto 4. razreda u februaru bio je eksperiment i osjetilno iskustvo, mramoriranje slike pinjom za brijanje i farbom za hranu. Školarice i školarci su bili jako oduševljeni o vom projektu!



WiWa

Projekt: Der Regenwurm

Die Bambis und Hasen haben sich zum Thema Naturbegegnung Gedanken über das Leben in der Natur gemacht. Als wir im Garten auf das Lebewesen Regenwurm gestoßen sind, war klar, dieses Tier wollen wir uns genauer ansehen. Mit kleinen Schaufeln machten wir uns auf den Weg und begannen sich einen Weg unter die Erde zu graben. Bald konnten die Kinder entdecken, dass sich der Regenwurm am liebsten am Wurzelwerk unter der Erde zu schaffen machte.

Vorsichtig gruben wir die Würmer aus und platzierten sie in einem Kübel mit Erde. Wir richteten in den jeweiligen Gruppen ein Terrarium für unsere Tiere ein. Gemeinsam schaufelten wir Erde, Sand und Blätter in das Terrarium um einen Lebensraum für die Regenwürmer zu schaffen.

Die Kinder können nun beobachten welche Wege ein Regenwurm grabt, wo er sich am liebsten aufhält und wovon er sich ernährt.

Gemeinsam haben wir Informationen über den Regenwurm und seinen Lebensraum gesammelt und eine Wandtafel gestaltet. Das Projekt wir uns noch länger beschäftigen und wir freuen uns auf kreative Weise unser Wissen zu festigen.

Projekt: črv

Bambiji i zečevi su na temu „Susret s prirodom“ razmišljali o životu u prirodi. Kad smo našli na črve u vrtu, bilo je jasno da kaimo pogledati ovu životinju.

S malimi lopatami krenuli smo u istraživanje i počeli kopati stazu pod zemljom. Uskoro su dica otkrila da črv najradje živi med korenom pod zemljom.

Pažljivo smo iskopali črve i stavili je u kantu sa zemljom. Svaka grupa je napravila terarij za životine. Skupa smo u terarij ubacili zemlju, pisak i lišće da stvorimo stanište za črve.

Zajedno smo birali informacije o črvu i njegovom staništu. Na koncu smo napravili skupni plakat o našem projektu! Projekt će nas dugo okupirati i veselimo se na učvršćenje našega znanja i naše kreativnosti.



Lerntraining für Kinder und Jugendliche

Als Lerntrainerin in Parndorf unterstütze und begleite ich Kinder und Jugendliche bei unterschiedlichen Lernschwierigkeiten, wie Legasthenie, Dyskalkulie, Wahrnehmungsdefiziten oder Konzentrationsschwierigkeiten.

Um ein individuelles Lerntraining erstellen zu können, ermittle ich die Lernausgangslage in einer Erstdiagnostik, die dann die Grundlage für das weitere Training ist.

- Mit spannenden Geschichten im Land der Zahlen Mathematik verstehen
- Beim Legen und Spielen mit eigens dafür entwickelten Materialien mathematische Operationen erlernen
- Lustige Männchen unter die Buchstaben zeichnen, bis drei zählen und die Rechtschreibung beherrschen
- Als Sprachforscher über Geschichten und Figuren der Familie Satz auf die Spuren kommen
- Durch Bewegung Konzentration finden und das Muskelgedächtnis aktivieren
- Über einfache Körperübungen den Muskeltonus regulieren und frühkindliche Reflexe integrieren
- Mit Hilfe von mentalen Techniken die eigenen Fähigkeiten (wieder) erkennen

Kontaktieren Sie mich gerne für weitere Informationen oder besuchen Sie meine Website www.kamper-lernttraining.at



Manuela Wallner-Kamper
Volksschulpädagogin
Püллерpädagogin
B.A.S.I.S. Lerntrainerin
Integrative-Kindertanzpädagogin
Kinder- und Jugendmentaltrainerin

Praxis für ganzheitliches Lernen
Maria-Theresia-Park 30
7111 Parndorf

0664/4303185
manuela@kamper-lernttraining.at



Musikalische Früherziehung

für Kinder ab 3-6 Jahre

Wann:
Montags
16:30-17:20 Uhr

Preis: 12€/ Einheit

Wo: "Das Wurzelwerk"
Hauptstraße 31
Parndorf

singen...tanzen...bewegen...lachen...

Kontakt: **Andrea Kovács Nagy**
Musikpädagogin
Gesangspädagogin
Opersängerin
andreakovacsnagy@gmail.com
Tel.: 0699/18 320 282



Zenei nevelés a családban

A közös játék és éneklés élménye



Musikalische Früherziehung
in der Familie!
Die Erfahrung des gemeinsamen
Spielens und Singens RINGATÓ
In Parndorf.
Für Kinder unter 3 Jahre.

Ist dein Kind noch nicht über
3 Jahre alt?
Dann sei dabei!
Komm und erlebe
diese einzigartige Stimmung.
Wir spielen und singen in 30
Minuten.

Montags ab 9:30 Uhr
"Das Wurzelwerk"
7111 Parndorf, Hauptstraße 31.

foglalkozások
gyerekkoncertek
könyvek

Alapítók: Csabi Illona

www.ringato.hu

Kontakt: Andrea Kovács Nagy - Gesangspädagogin, Opersängerin
andreakovacsnagy@gmail.com, 0699/18 320 282

MUSIKUNTERRICHT IN PARNDORF

für Kinder
ab 3 Jahren,
Jugendliche,
Erwachsene
und Senioren

Schlagzeug

Gitarre

Gesang

Klavier

Geige

Musikalische Früherziehung

Musikverein Parndorf

0681 20 25 27 22

musikverein.parndorf@gmail.com



MÜLLTRENNUNG IM BURGENLAND

Keine Änderung bei der Mülltrennung im Burgenland

Für die burgenländischen Konsumenten und Haushalte gibt es aktuell keine Änderung bei der Mülltrennung. Bei uns im Burgenland treten die neuen Vorschriften – Mitsammlung der Metallverpackungen im Gelben Sack und in der Gelben Tonne - erst mit 01.01.2025 gleichzeitig mit der Einführung des Einwegpfands in Kraft.

Bis dahin bleiben die bestehenden Trennvorschriften in der geltenden Form aufrecht.

Das gehört in den Gelben Sack:

Verpackung aus Kunststoff,
Holz, Verbundstoff und textilen Faserstoffen,
Joghurtbecher, Folien,
PET-Leichtflaschen,
Kaffeeverpackungen,
Blister (Medikamentenverp.),
Shampoo-, Keramikflaschen,
Kunststofftragtaschen,
Tiefkühlpackungen,
Styroporverpackungen,
Tetra-Packs (Milch- und
Fruchtsaftpackungen)

Das gehört in die Metalltonne:

Metallverpackungen
wie z.B.
Aluminiumdosen,
Alufolien,
Aludeckel von
Joghurtbechern,
Weißblechdosen,
Kronenkorken,
Metallverschlüsse,
Bindedraht,
Spraydosen (leer)



Weitere Auskünfte Mülltelefon zum Nulltarif 08000 806154 oder unter www.bmv.at.

BURGENLAND RADELT – DIE HAUPTAKTION 2023

Wie jedes Jahr läuft seit dem 20.03.2023 wieder die Aktion „Burgenland radelt“.

Die Parndorfer*innen nehmen an dieser Aktion seit Jahren zahlreich teil. Die teilnehmenden Parndorfer*innen haben mehrmals in der Kategorie der Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohner*innen den ersten Platz erradelt. Auch einige Parndorfer Vereine und Unternehmen haben schon Spitzenplätze in den verschiedenen Kategorien erradelt. Falls Sie noch nicht teilgenommen haben, aber gerne auch mitmachen möchten – hier können Sie sich anmelden: <https://burgenland.radelt.at/dashboard/login>

Radfahren zahlt sich immer aus – Radfahrer*innen sind die gesünderen und glücklicheren Menschen. Mit der Aktion Burgenland radelt haben Sie aber noch zusätzlich die Möglichkeit, tolle Preise zu gewinnen. Da gibt's z.B. Fahrräder (sogar E-Bikes) oder Radzubehör zu gewinnen. Bis zum 30.09.2023 können Sie mitradeln und auch gewinnen. Jeder Kilometer zählt! Fangen Sie noch heute an. Nehmen Sie auch Ihre Kinder mit. Bringen Sie Ihre Kinder mit dem Rad in die Schule oder in den Kindergarten. Seit Kurzem ist es erlaubt, dass Erwachsene auf der Straße neben ihren Kindern mit dem Rad fahren. Geben Sie Ihren Kindern auf diese Art die Chance, gut mit Sauerstoff aufgetankt in den Kindergarten oder die Schule zu kommen.

Falls Sie Fragen zu dieser Aktion oder zum Radfahren in Parndorf generell haben, können Sie sich gerne an mich wenden.

Radbeauftragte der Gemeinde Parndorf Christa Wendelin





Vortrag am 12. April 2023, 19:00 Uhr im Therapiezentrum Parndorf Hauptstraße 132

Physiotherapeutin Petra Gettinger (Therapiezentrum Parndorf) und Dr. Anna Kreil u. Dr. Jutha Leth (IPZ Parndorf) informieren über den phantastischen gesundheitlichen Nutzen durch Gehen. Nach der Präsentation können noch bei einem kleinen Imbiss Fragen zum Thema besprochen werden.

Anna schlüpft in die Turnschuhe und macht sich auf den Weg in die Arbeit. Sie geht 20 Minuten bis zum Bahnhof und geht dann noch einmal 25 Minuten bis zur Arbeit. Das entspricht ungefähr 6.000 Schritten oder ca. vier Kilometer. Am Abend geht sie die gleiche Strecke wieder zurück. So erfüllt sie an jedem Arbeitstag ihr Ziel von 12.000 Schritten. Warum sie das macht und nicht einfach mit dem Auto zum Bahnhof fährt und dann den Bus oder die U-Bahn zur Arbeit nimmt? „**Meiner Gesundheit zuliebe**“ erklärt die **Bankangestellte**. „In meinem Job sitze ich jeden Tag mindestens acht Stunden. Da brauche ich das Gehen als Ausgleich. Würde ich erst, nachdem ich von der Arbeit nach Hause komme, aufbrechen, um in ein Fitnesscenter zu fahren oder laufen zu gehen, würde ich wahrscheinlich zu faul sein und es meistens ausfallen lassen. So gehört Bewegung einfach zu meinem Alltag“.

Regelmäßige Bewegung

Mit 12.000 Schritten täglich ist Anna ein Vorzeigebispiel. Tatsächlich reicht aber schon weniger, um der Gesundheit etwas Gutes zu tun. Letztendlich ist es nicht die Anzahl der Schritte, die zählt. Wichtig ist die Regelmäßigkeit. Auch wenn es nur 15 Minuten sind, bringt es schon etwas. Vor allem für Menschen, die sich keine ganze Stunde Zeit für Sport nehmen können, sind kleine Einheiten von Vorteil.

7.500 und gerne mehr

Lange Zeit galt die 10.000-Schritte-Marke als das Ziel, welches man möglichst erreichen sollte. Mittlerweile weiß man, dass diese Zahl nicht auf medizinischen Untersuchungen basiert, sondern vielmehr das vorgegebene Ziel einer Marketing-Kampagne war, die bei der Einführung des ersten Schrittzählers entwickelt wurde. In den vergangenen Jahren wurden aber mehrere groß angelegte Studien durchgeführt, um herauszufinden, ab welcher Schrittzahl wirklich ein besonderer Vorteil für die Gesundheit erzielt wird. Aus diversen Studien ergibt sich eine Zahl zwischen 7.500 und 15.000 Schritten. Einig sind sich sämtliche Studienautoren über den Nutzen des Gehens in punkto Gesundheit und der Tatsache, dass der Durchschnittsmensch sich viel zu wenig bewegt.



Gehen ist der ideale Ausgleich

- Gehen ist unabhängig vom Alter und Sportlichkeitsgrad für fast jeden Menschen möglich.
- Mit Gehen kann man kontinuierlich Ausdauer und Leistungsfähigkeit aufbauen.
- Gehen kann man leicht in den Alltag integrieren
- Gehen hat viele positive Auswirkungen auf unsere Gesundheit, die Immunabwehr wird stärker, man ist vor Infekten besser geschützt und es wirkt auch vorbeugend gegen Erkrankungen wie z.B. Diabetes, hohe Cholesterinwerte, Übergewicht oder erhöhten Blutzucker. Ebenso wie gegen neurodegenerative Erkrankungen wie Demenz und Alzheimer.
- Gehen wirkt sich auch auf die Psyche positiv aus. Einerseits hilft es Stress zu senken, andererseits steigt auch die Stresstoleranz. Das moderne Ausdauertraining kann auch bei Depressionen helfen.
- Gehen ist einfach gut. Man ist danach nicht kaputt oder schweißgebadet. Nach einem Spaziergang fühlt man sich meist großartig und hatte Spaß.

Fit und Schlanker

Natürlich profitiert auch die Muskulatur vom Gehen – und die Figur. Gehen wirkt auf die Beinmuskulatur und zwar auf jene der Oberschenkel und der Waden. Aber auch Bauch und Rücken sind mit aktiv. Betreibt man Nordic Walking mit Stockeinsatz, ist die Armmuskulatur ebenfalls gefordert.

Auch wer gerne abnehmen möchte, ist beim Gehen – vor allem dem etwas zügigerem – richtig. Dann nützt der Körper auch die Fettreserven.

Gehen für Ambitioniert

Wer gerne in Gemeinschaft und regelmäßig gehen möchte und längere Gehstrecken nicht einfach in seinen Alltag integrieren kann, hat die Möglichkeit zwei Mal pro Woche mit anderen in Parndorf Nordic Walken zu gehen. Der **Nordic Walking Club Parndorf** Gesund&Fit bietet an jedem Montag und Donnerstag um 19:00 Uhr eine Stunde Nordic Walking Training an. Das Training wird von einem geprüften Nordic Walking Trainer begleitet und ist auch für Anfänger geeignet. Wer es gerne einmal kennenlernen möchte ist herzlich eingeladen, an ein paar Schnupperstunden kostenlos mitzumachen. Treffpunkt ist der Parkplatz auf der Hauptstraße mit der roten Telefonzelle, neben dem Zahnarzt.

ANGEBOTE DER ÖSTERREICHISCHEN SOZIALVERSICHERUNGEN

Kostenlose Angebote der Österreichischen Sozialversicherungen

Für alle Altersklassen werden Möglichkeiten zur Gesundheitsförderung sowie die Vermittlung von Gesundheitswissen angeboten. Nutzen Sie die Chance zur Verbesserung Ihrer Gesundheit und achten Sie auf sich!

Nachfolgend haben wir zwei kostenlose Angebote der Österreichischen Sozialversicherungen aufgelistet.

Trittsicher – mit der ÖGK bleiben Sie im Gleichgewicht!

Stürze zählen zu den größten Gefahrenquellen im Alltag älterer Menschen, können aber auch Jüngeren unterlaufen. Mit dem neuen Programm der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) gewinnen Betroffene an Sicherheit.

Stürze passieren plötzlich und unerwartet: Man stolpert über den Teppichrand oder schätzt die eigene Kraft falsch ein. Die Folgen – nicht selten Knochenbrüche oder Kopfverletzungen. „**Trittsicher & aktiv**“ hilft, Stürze gezielt zu vermeiden.

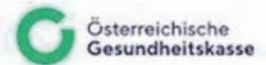
Unter dem folgenden Link finden Sie auf der Homepage www.gesundheitskasse.at acht jederzeit abrufbare **Videos** mit praktischen Beispielen und Informationen von Profis rund um das Thema Sturzvorbeugung:

www.gesundheitskasse.at/cdscontent/?contentid=10007.869494&portal=oegkportal

Konkret finden Sie in den Videos...

- Tests und Übungen zum Kraftaufbau, für mehr Gleichgewicht und Koordination
- Tipps für die Anpassung der eigenen Wohnung
- Auskunft zu Medikamenten, die das Sturzrisiko erhöhen können

Sie können sich diese Informationen übrigens auch in Form eines Ratgebers, einer DVD oder eines USB-Sticks bestellen oder sich auf YouTube unter „Trittsicheraktiv“ ansehen.



Trittsicher & aktiv Stürze gezielt vermeiden



www.gesundheitskasse.at

Bewegung fördert

- Schlafqualität
- Gesundes Körpergewicht
- Körperliche Fitness
- Lebenserwartung
- Psychisches Wohlbefinden
- Knochengesundheit

Bewegungsmangel verursacht

- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- kürzeren Schlaf
- Übergewicht
- Diabetes Typ 2
- Herzinfarkt- und Schlaganfallrisiko
- erhöhtes Krebsrisiko

Gefördert aus den Mitteln des Fonds Gesundes Österreich

Gesundheit Österreich

GmbH

Geschäftsbereich

Quelle: WHO 2020

gesundheit.gv.at. Der Umgang mit Lebensmitteln hat großen Einfluss auf deren Qualität. Diese wirkt sich auch auf die Gesundheit aus. Besonders vor Feiertagen und Festen wird oft mehr eingekauft als gewohnt. Worauf sollte man beim Einkauf und bei der Lagerung von Lebensmitteln achten? Eine ausführliche Information finden Sie auf dem Öffentlichen Gesundheitsportal Österreichs www.gesundheit.gv.at. Der „DorfbOTE“ kann Ihnen aus Platzgründen nur über folgende Themen informieren.

- + Worauf Sie beim Einkauf achten sollten
- + Worauf Sie bei der Lagerung achten sollten
- + Was ist bei der Lagerung im Kühlschrank wichtig?

Worauf Sie beim Einkauf achten sollten

- **Einkaufszettel schreiben:** Ein durchdachter Einkaufszettel verhindert, dass etwas Wichtiges vergessen wird.
- **Genügend Zeit für den Einkauf einplanen:** Bei Zeitmangel landet schnell Unnötiges im Einkaufswagen.
- **Verpackungszustand beachten:** Kontrollieren Sie Lebensmittelverpackungen auf ihre Unversehrtheit – Finger weg von beschädigten Verpackungen oder aufgeblähten Dosen.
- **Haltbarkeit überprüfen:** Kontrollieren Sie das Mindesthaltbarkeits- bzw. Verbrauchsdatum auf den Packungen.
- **Gut gekühlt:** Leicht verderbliche Waren sollten rasch nach Hause transportiert (unter einer Stunde) oder durch Verwendung einer Kühltasche geschützt werden – dies gilt im Besonderen für rohes Geflügelfleisch, Faschiertes, Innereien, kurz gereifte Rohwürste wie Mettwurst sowie Fisch, Milch und Rohmilchprodukte. Beim Einkauf tiefgekühlter Ware unbedingt dafür sorgen, dass bei längerer Transportzeit (über eine Stunde) bzw. sommerlichen Temperaturen die Ware nicht auftaut. Hilfreich sind hierfür Kühl- oder Isoliertaschen. Besorgen Sie tiefgekühlte Produkte wenn möglich eher am Ende Ihrer Einkaufstour.
- **Stark vereist:** Ist ein Tiefkühlprodukt stark vereist, wurde vermutlich die Kühlkette unterbrochen.
- **Vorsicht beim Transport:** Fleisch, Fisch und Geflügel sollten beim Transport gut verpackt sein. Auslaufender (Fleisch-)Saft darf nicht mit roh zu verzehrenden Lebensmitteln in Kontakt kommen. Hierfür eignen sich separate Plastiksäcke oder gut abdichtende Plastikschrälen. Obst, Gemüse und Eier sollten für den Transport so eingepackt werden, dass sie nicht gequetscht, angedrückt oder beschädigt werden.
- **Bewusst einkaufen:** Tipps für eine gesunde und gleichzeitig klima- und umweltschonende Auswahl von Lebensmitteln und Getränken finden Sie bei der Österreichische Gesellschaft für Ernährung (ÖGE) in ihren [Empfehlungen für eine nachhaltige Ernährung](#).

Die Lagerung von Lebensmitteln

Nach dem Einkauf sollen die Lebensmittel zu Hause richtig gelagert werden: Nicht jedes Gemüse ist etwa im Kühlschrank richtig aufgehoben. Wissen Sie über die unterschiedlichen Klimazonen im Kühlschrank Bescheid? Die richtige Lagerung von Lebensmitteln trägt zu einer möglichst langen Frische und Verzehrbarkeit bei. Die richtige Lagerung verhindert zudem den Befall mit Keimen, Schimmelpilzen oder Schädlingen. Nicht zuletzt können auch unerwünschte Geschmacksveränderungen verhindert werden.

Allgemein sind Lebensmittel durch richtige Lagerung länger haltbar. Man vermeidet Abfälle und spart dabei Geld.

Worauf Sie bei der Lagerung achten sollten

- Bei verpackten Lebensmitteln finden Sie Informationen zur geeigneten Lagerung am Etikett (Aufbewahrungsort, -temperatur und -dauer). Versuchen Sie, diese Empfehlungen einzuhalten.
- Beim **Verbrauchsdatum** „Zu verbrauchen bis“ gilt, dass ein Lebensmittel bis zu diesem Zeitpunkt konsumiert werden sollte – von einem Verzehr nach diesem Datum ist aus gesundheitlicher Sicht abzuraten.
- Das **Mindesthaltbarkeitsdatum** besagt, dass ein Lebensmittel bei richtiger Lagerung **mindestens** bis zu diesem Datum haltbar ist (Herstellergarantie). Es kann aber auch nach Ablauf noch einwandfrei und für den Verzehr geeignet sein. Vergewissern Sie sich vor dem Verzehr abgelaufener Ware vom Zustand – riecht es auch nicht verdorben, ist auch kein Schimmel sichtbar etc.?

- Wurde die Kühlkette unterbrochen oder ist die Verpackung beschädigt, kann ein Lebensmittel auch vor Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums für den Verzehr ungeeignet sein.

In Haushalten bieten sich unterschiedliche Lagerorte und -möglichkeiten an: Keller, Speisekammer, Vorratsschrank ... und der Kühlschrank. Er ist das Herzstück der Lebensmittellagerung. Dabei reicht es nicht, zu Kühlendes einfach an eine freie Stelle in den Kühlschrank zu geben. Je nach Fach bzw. Lade herrschen im Kühlschrank unterschiedliche Temperaturbereiche, die für spezielle Lebensmittel gedacht sind.



Foto: gesundheit.gv.at © Odua Images

Was ist bei der Lagerung im Kühlschrank wichtig?

- Räumen Sie frische Lebensmittel möglichst schnell nach dem Einkauf in den Kühlschrank.
- Stellen Sie Lebensmittel nicht offen in den Kühlschrank. Verpackungen wie Folien, Plastiksäcke, Plastikgeschirr oder Gläser schützen vor Austrocknung, Geschmacksveränderung und Geruchsübertragung.
- Reinigen Sie regelmäßig Ihren Kühlschrank.
- Überfüllen Sie den Kühlschrank nicht, da es so zu einer Temperaturerhöhung kommen kann.
- Die Kühlschranktür sollte immer nur kurz geöffnet werden, um die Innentemperatur konstant zu halten.
- Kühlen Sie Reste von Gekochtem so schnell wie möglich ab, bevor Sie diese in den Kühlschrank geben.
- Packen Sie Fleisch, Fisch und Geflügel gut ein, damit kein Saft mit anderen Lebensmitteln in Kontakt kommen kann.
- Die Kühlschranktemperatur sollte regelmäßig geprüft, vereiste Geräte sollten abgetaut werden.
- Achten Sie beim Einräumen des Kühlschranks auf die unterschiedlichen Temperaturbereiche: Käse sollte eher oben bei +5 bis +8 Grad Celsius, Milch eher in der Mitte bei +4 Grad Celsius gelagert werden. Fleisch und Wurst sind auf der Glasplatte über der Gemüselade, wo es mit 0 bis 2 Grad Celsius am kältesten ist, gut aufgehoben. Obst und Gemüse werden am besten in der Gemüselade bei +8 bis +10 Grad Celsius aufbewahrt.

So weit, so gut. Wie schon oben geschrieben: Auf

www.gesundheit.gv.at

finden Sie weitere Informationen, Tipps und übrigens auch das Erklärvideo „Lebensmittelsicherheit: Kühlkette einhalten“.

G'sund bleiben!



GESUNDHEIT.GV.AT
Öffentliches Gesundheitsportal Österreichs

HOT ROCK DANCERS PARNDORF

Mit einem sehr erfolgreichen und gut besuchten Turnier in Kittsee Ende November haben die Hot Rock Dancers Parndorf das Jahr 2022 ausklingen lassen. Für alle Tänzer_innen des Vereins war es das erste Mal, dass sie Wettkampfluft schnuppern durften. Tolle Ergebnisse konnten dabei auch noch erzielt werden. Die Motivation für das weitere Training, die man bei Turnieren nebenbei mitbekommt, haben die Tänzer_innen mit in das neue Jahr genommen. Mit verlängerten Trainingszeiten geht es in diesem Jahr fleißig weiter. Außerdem kann so auf die gesteigerte Nachfrage am Rock'n'Roll Tanzsport eingegangen werden.

Auch dieses Jahr sind wieder einige Wochenend-Trainingscamps mit den vier Trainer_innen, in denen an Choreografien, Tanz-Technik, Ausdauer, Körperspannung und Koordination gearbeitet wird, geplant. So wird sich auf das erste von vielen Turnieren, das Ende März in Korneuburg stattfindet, vorbereitet.

Aufgrund des sehr gelungenen Turniers im Vorjahr, ist auch heuer für Anfang Dezember ein Turnier in Kittsee geplant. Weitere Infos folgen natürlich.



RADLOBBY PARNDORF

Seit Ende letzten Jahres gibt es die Radlobby Burgenland als eigenen Verein. Die Radlobby Österreich setzt sich für ein gesundes, sozial und ökologisch gerechtes und sicheres Verkehrssystem ein, in welchem das Fahrrad das umweltfreundlichste Verkehrsmittel für kurze Wege und die ideale multimodale Ergänzung zum öffentlichen Verkehr darstellt.

1. Erweiterung des Radverkehrsnetzes mit Berücksichtigung der Bedürfnisse unterschiedlicher Gruppen und Generationen von RadlerInnen
2. Ausreichende Mittel zur nachhaltigen Radverkehrsförderung in den Bereichen Straßenbau und Kommunikation
3. Subjektiv und objektiv sicherer Radverkehr für alle Altersgruppen
4. Positives Image des Radverkehrs
5. Fahrradnutzung als selbstverständlicher Teil des Alltagsverkehrs
6. Radverkehrsgerechtes rechtliches Umfeld

Mehr erfahren Sie hier: www.radlobby.at.

Wenn Ihnen diese Anliegen auch wichtig sind, unterstützen Sie uns, indem Sie Mitglied der Radlobby Burgenland werden (<https://www.radlobby.at/mtg>).

In Parndorf gibt es die Gruppe Radlobby Parndorf. Uns gibt's seit Anfang 2022. Sie finden uns am Dorffest. Dort können Sie sich auch über die Radlobby informieren. Oder Sie schreiben mir (johan.rosmany@radlobby.at) oder rufen mich an (0676/5512955).

Johan Rosman (Gruppenverantwortlicher Radlobby Parndorf)



1. LAUFCLUB PARNDORF



24h Burgenland Extrem Tour – 120km rund um den Neusiedler See

Der 1. Laufclub Parndorf war bei eisigen Temperaturen dabei!
Wenn der Marathon nicht extrem genug ist!



li. Tino EICHINGER, re. Siegfried PAMER

Selbstbestimmt an seine Grenzen zu gehen heißt auch, seine Grenzen zu kennen. Burgenland Extrem ist ein Abenteuer, ein Weg zu neuen Erfahrungen und ein Pfad zu sich selbst!"

Es sind die Grenzerfahrungen, die uns die Möglichkeit geben, so zu sein, wie wir doch eigentlich sind: großartige und extrem wunderbare Menschen!

Siegfried PAMER und Tino EICHINGER vom **1. Laufclub Parndorf** haben das Abenteuer gewagt – den Pfad zu sich selbst zu finden.

Beide Extremsportler nahmen bereits zum elften Mal bei dieser extremen Seemrundung teil. Bisher fand diese Tour um den See zwölf Mal statt. Mit einer Zeit von **23:12 Stunden** erreichten sie nach 120 Kilometer bei äußerst widrigen Wetterbedingungen in Oggau das Ziel (dort war auch der Start).

Siegfried Pamer berichtet: „Ab Kilometer 40 begann der Wind, und der Schnee kam waagrecht auf uns zu.“

Tino Eichinger ergänzte: „Besonders beschwerlich wurde die Tour noch ab Neusiedl durch das Glatteis am Radweg.“

Schulter an Schulter stemmten sich die beiden Extremsportler gegen den Schnee, für beide war es reine Kopfsache, bis zum Ziel motivierten sich beide gegenseitig zum Weitermachen, so kamen sie sicher aber sehr müde ins Ziel. „Nächstes Jahr sind wir wieder fix dabei,“ sind sich beide einig! Das sind Meilensteine unserer Vereinsarbeit.

Das Team des 1. Laufclub Parndorf gratuliert herzlichst zu dieser enormen Leistung!

Der 1. Laufclub Parndorf/ TriTeam Parndorf stellt vor

Nachwuchskoordinator & Trainer Mag. Zoltan KOVAC, Bakk.

Der hauptberufliche Trainingstherapeut ist nun seit mittlerweile 16 Jahren Mitglied beim 1. Laufclub Parndorf. Neben seiner Trainer-tätigkeit ist er vor allem als Bewegungs- und UrFit-Coach bekannt.

Er ist Teamplayer und Sport gehört zu seiner größten Leidenschaft. Während seines Sportwissenschaft-Studiums begann er, sich für den Parndorfer Triathlon-Nachwuchs zu engagieren.

Seitdem werden seine Schützlinge von ihm professionell geführt, dies konnte in den letzten Jahren immer wieder unter Beweis gestellt werden, z.B. durch national erreichte Erfolge beim ÖTRV-Nachwuchscup 2022 (6. Platz – und dies bei 144 namhaften Vereinen österreichweit).

Dank Trainer **Mag. Zoltan KOVAC** ist der Parndorfer Triathlon-Nachwuchs das ganze Jahr über nicht nur im Training hoch motiviert, sondern auch bei unzähligen regionalen und nationalen Lauf- und Triathlon-Wettbewerben stark vertreten.

„Der Trainingsfleiß wird in Erfolge umgesetzt, und dies haben wir Zoltan's Empathie den Kids gegenüber zu verdanken!“ stellt **Gitti Janiba**, Präsidentin des 1. Laufclub Parndorf, zufrieden fest.

Zoltan: „Triathlon mit seinem Potenzial wird immer interessanter für junge Menschen. Die Faszination besteht vor allem darin, nicht nur eine, sondern gleich drei unterschiedliche Sportarten (Schwimmen, Radfahren, Laufen) miteinander in Einklang zu bringen. Aus der Trainingsperspektive betrachtet ist dies eine echte Herausforderung.

Im Kindes- und Jugendalter gelingt es durch Sport sehr gut, „life skills“ zu fördern und zu stärken. Für die Entwicklung der jungen SportlerInnen weist dies einen hohen Mehrwert auf.

Der 1. Laufclub Parndorf/TriTeam

Parndorf hat sich aus diesem Grund zum Ziel gesetzt, jungen AthletInnen beste Grundvoraussetzungen für mögliche Erfolge von morgen zu schaffen. Die jungen AthletInnen stehen für mich immer im Vordergrund. Deshalb sind alle, die gerne schwimmen, Rad fahren oder laufen bei uns genau richtig! Hier kannst Du deine sportlichen Talente entfalten! Alle sind herzlich eingeladen bei uns ein Probetraining zu absolvieren, denn wer weiß: vielleicht ist ja der nächste Jan Frodeno (bester Triathlet aller Zeiten) oder die nächste Nicola Spirig (2. Rang bei den Olympischen Spielen) unter euch!“



Der Vorstand des **1. Laufclub Parndorf** freut sich **Zoltan** im Team zu haben und bedankt sich nicht nur für seine Loyalität, sondern vor allem für sein langjähriges Engagement in der Parndorfer Triathlon – Nachwuchsarbeit! Infos unter www.lc-parndorf.com

Viktoria PODOLINCAK | 1. Platz U18

Sie ist bereits seit zehn Jahren Mitglied beim 1. Laufclub Parndorf, wir kennen sie als sehr disziplinierte und ehrgeizige junge Athletin. Ihr freundliches Wesen macht sie extrem sympathisch.

Viktoria kommt vom Triathlon, das hat ihr den Sprung zur Leichtathletik sehr vereinfacht, nun hat sie sich auf die Disziplin Laufen spezialisiert.

Dank der Unterstützung ihrer Eltern schafft sie den Spagat zwischen Schule, Training und Wettkämpfen ausgezeichnet. Der Spruch „Gute Schülerin, gute Sportlerin!“ trifft perfekt auf Viktoria zu.

Viktoria lief bei den burgenländischen Hallenmeisterschaften (U18) am 29.01.2023 **1.500m** in einer sensationellen Zeit von **5:22:58** Minuten, das ist ein Schnitt pro KM von **3:35 Min.**, das schafft wahrlich nicht jeder.

1. Platz Klasse U18 !!!

Schauplatz war die GSG9-Halle im Süden Wiens.

Das Team des 1. Laufclub Parndorf wünscht für ihre weiteren Ziele alles Gute! Viktoria - mach weiter so!!!



1. LAUFCLUB PARNDORF



8. Mai 2023 10. Parndorfer Speedworld Supersprint Duathlon

Ein Parndorfer Duathlon im Supersprint-Format für Kids, Jugend, Junioren und Erwachsene in der Speedworld! Laufen, Radfahren und nochmals Laufen auf einer richtigen Rennstrecke – ein wohl einzigartiges Erlebnis! Die total verkehrsfreie Freizeitanlage in Pachfurth bietet maximale Sicherheit für die AthletInnen.

Es werden die LM im Duathlon Supersprint ausgetragen! Dieser Duathlon ist auch Teil des TriKids Cup 2023 – www.trikidscup.at!

Nähere Infos unter
www.lc-parndorf.com



COME RUN WITH US!



HALLO MAMA/PAPA, MEIN HANDY IST KAPUTT!

Wenn Sie eine SMS mit dem Text: „Hallo Mama, mein Handy ist kaputt!“ bekommen: VORSICHT!

Eine weitverbreitete SMS-Betrugsmasche sorgt aktuell für Verunsicherung bei EmpfängerInnen. Der Inhalt der „Hallo Mama“ oder „Hallo Papa“ SMS soll vermitteln, dass das eigene Kind aufgrund eines Missgeschicks eine neue Telefonnummer hätte. Das Kind bitet deshalb um Kontaktaufnahme über WhatsApp. Wenn Sie antworten, werden Sie schon bald vom vermeintlichen Kind zu Zahlungen gebeten. Ignorieren Sie die Nachrichten und führen Sie auf keinen Fall Überweisungen durch.

Tipps der Kriminalprävention:

- Rufen Sie Ihr Kind unter der gewohnten Telefonnummer an oder schreiben Sie eine Nachricht unter der gewohnten/eingespeicherten Telefonnummer.
- Wenn Sie die neue Telefonnummer anrufen, wird niemand abheben, da die Täter im Ausland sitzen und Vorwände finden, weshalb das Telefonieren nicht möglich sei, da in einem Telefongespräch der Betrug auffliegen würde.
- Kurz darauf werden Sie über die neue Nummer zu einer Einzahlung gebeten, die dringend durchzuführen sei. Dieser Bitte folgen weitere.
- Erstellen Sie im Schadensfall eine Anzeige bei der nächsten Polizeiinspektion - 133

REDEN SIE MIT IHREN – AUCH – ÄLTEREN MITBÜRGERN DARÜBER!



SICHERHEITSTIPP



Sicherheitstipp des Monats: Chemie im Haushalt

Ein Haushalt ohne Chemikalien ist fast nicht denkbar. In Küche, Bad, Keller und Garage trifft man auf unzählige Putz-, Reinigungs- und Poliermittel, Klebstoffe, Farben, Lacke, Anstriche, Pflanzenschutz-, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel. Das Angebot wächst ständig. Weltweit existieren rund 80.000 verschiedene Chemikalien und 100 Millionen chemische Verbindungen, und die Gefahr für Mensch und Umwelt durch unsachgemäße Anwendung ebenfalls.

Folgende Tipps sind beim Umgang mit chemischen Produkten im Haushalt unbedingt zu beachten:

- Haushaltschemikalien nur in notwendigen Mengen verwenden. Überprüfen Sie, ob eine bestimmte Haushaltschemikalie überhaupt bzw. in welcher Menge für den vorgesehenen Zweck erforderlich ist.
- Beachten Sie vor Gebrauch die Gefahrenbezeichnung (Chemikalienkennzeichnung), Warmaufschriften bzw. Sicherheitsratschläge und Gebrauchshinweise.
- Haushaltschemikalien für Kinder unerreichbar aufbewahren, am besten in einem versperrten Schrank.
- Chemische Produkte immer in der Originalverpackung aufbewahren; niemals in Getränkeflaschen oder Lebensmittelbehälter umfüllen.
- Reste von Giften und Chemikalien nicht unnötig im Haushalt aufbewahren, nicht wegschütten oder in den Hausmüll werfen, sondern bei einer Problemstoff-Sammelstelle abgeben.
- Sollte dennoch ein Unglücksfall passiert sein, so sind Arzt, Rettung (144) oder Vergiftungs-Informationszentrale (01/406 43 43) anzurufen.

Unter <https://www.bzsv.at/de/downloads.html> steht der Ratgeber für „Gefährliche Stoffe“ zum Download bereit.

SC/ESV PARNDORF 1919

Lust auf Fußball?

Der SC/ESV Parndorf 1919 ist laufend auf der Suche nach Nachwuchs! Interessiert? Dann komm doch einfach zu einem Schnuppertaining – ganz ungezwungen, zum Kennenlernen!

Bei uns erwartet Dich:

- qualifizierte Trainer/-innen
- einheitliches Trainingsgewand
- ganzjähriger Trainings- und Spielbetrieb
- optimale Trainingsbedingungen, Persönlichkeitsentwicklung und vieles mehr...

Kontaktiere dazu unseren Nachwuchsleiter Michael Lidy:
Mobil: 0699/10690688 | E-Mail: michael.lidy@sc-esv-parndorf.at

Wir freuen uns auf euer Kommen!

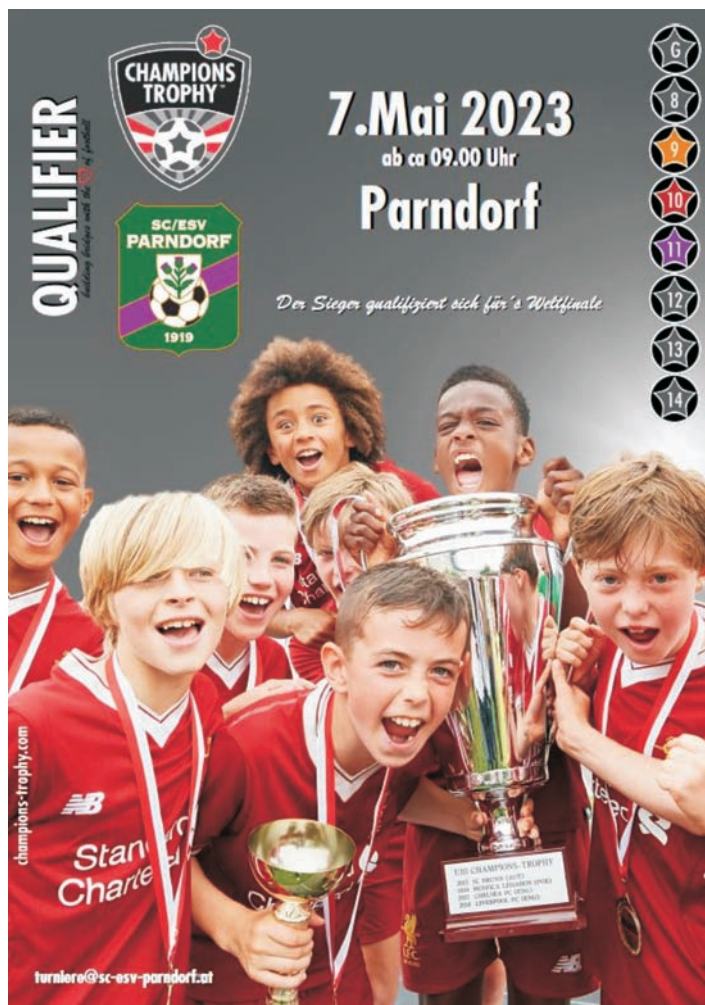


SAVE THE DATE: 07. Mai 2023 ab 9:00 Uhr

Champions-Trophy Qualifier in Parndorf in den Altersklassen U9, U10 und U11. Der Sieger der jeweiligen Altersklassen bei unserem Qualifier qualifiziert sich für das Weltfinale!

Anmeldungen sind ab sofort per E-Mail an

turniere@sc-esv-parndorf.at oder
Tel. unter 0699/10690688 möglich.



DOG EDUTAINMENT

WAUnopoly

Ein Erlebnis mit Spiel und Spaß für das Mensch-Hund-Team. Monopoly kennen viele, aber WAUnopoly?

Werde GeschäftsinhaberIn und verkaufe deine Waren an andere Teams. Löse Rätsel, meistere Aufgaben mit deinem Hund und verwalte deine WAUronen gewinnbringend.

Sonntag, 05.03.2023 & 04.06.2023 im Outlet Parndorf

Nähere Informationen dazu sowie neue Kursangebote unserer tierschutzqualifizierten Hundeschule in Parndorf auf www.dog-edutainment.at



DOG EDUTAINMENT

Tierschutzqualifizierte Hundeverhaltensberatung
und Hundetraining in Parndorf

Unser neues Kursangebot für den Frühling sowie tolle Veranstaltungen warten auf Sie!

www.dog-edutainment.at



SELBSTSCHUTZAKADEMIE KAZOKU

Selbstverteidigung bezieht sich auf die Fähigkeit, sich selbst vor physischen, emotionalen oder verbalen Angriffen zu schützen.

Es gibt verschiedene Techniken und Methoden der Selbstverteidigung, die von Kampfkunstarten, wie **Kazoku Ryu** oder traditionellen Kampfsport, bis hin zu speziellen Selbstverteidigungskursen und -programmen reichen.

Zu den grundlegenden Fähigkeiten der Selbstverteidigung gehören die Fähigkeit, Gefahrensituationen zu erkennen, Selbstvertrauen und Selbstbeherrschung zu bewahren und effektive Techniken zur Abwehr von Angriffen anzuwenden. Die jahrzehntelange Erfahrung und der laufende Austausch unserer Trainer mit Einsatztrainern der Polizei, sind die Grundsteine der **Kazoku Ryu** Selbstverteidigung und beinhaltet die Vermeidung von potenziell gefährlichen Situationen und die Fähigkeit, im Notfall schnell und angemessen zu reagieren. Menschen können von einer professionellen Ausbildung in Selbstverteidigung profitieren, um sich sicherer und selbstbewusster zu fühlen und im Ernstfall besser auf eine Bedrohung reagieren zu können.



Unser Trainerteam

„**Selbstschutz**“ bezieht sich auf das Ergreifen von Maßnahmen, um sich und andere vor Schaden oder Gefahr zu schützen.

Im Zusammenhang mit der persönlichen Sicherheit kann der Selbstschutz eine Vielzahl von Praktiken beinhalten, wie z. B. das Erlernen von Selbstverteidigungstechniken, das Tragen von Pfefferspray, Taschenalarm oder anderen Abwehrmitteln (zB. Kubotan*), die Wahrnehmung der eigenen Umgebung und das Vermeiden gefährlicher Situationen.

In Summe umfasst „Selbstschutz“ eine breite Palette von Praktiken und Strategien, die darauf abzielen, sich und andere vor Schaden oder Gefahren zu schützen, sei es in einem physischen oder nicht-physischen Kontext. Komm vorbei und erlerne Dich und andere zu schützen!



Fotos: © Angelika Friedrich | Kazoku

Training: Di. u. Do. 19:00h - 20:30h
Urbarialsiedlung 19, 7111 Parndorf



Hier sind einige **Tipps**, die helfen können:

> Sei aufmerksam: Achte auf Deine Umgebung und halte Ausschau nach potenziellen Gefahrenquellen, wie unebene Gehwege, dunkle Ecken oder verdächtige Personen.

> Vermeide gefährliche Situationen: Gegenden, die bekanntermaßen unsicher sind, besonders zu späten Stunden.

> Vertraue Deinem Instinkt: Wenn etwas nicht stimmt oder Dir unangenehm vorkommt, höre auf Dein Bauchgefühl und verlass die Situation.

> Nutze Hilfsmittel: Handy, Taschenalarm oder effektive Selbstverteidigungswaffen (zB. **Kubotan***), um schnell Hilfe zu rufen, eine Situation zu dokumentieren oder sich und andere zu schützen!



Pfefferspray und Taschenalarm

> Bitte um Hilfe: Scheue nicht, um Hilfe zu bitten und rufe - oder ersuche um Alarmierung - die Polizei, Sicherheitskräfte oder andere Personen zur Unterstützung.

Es ist wichtig, sich bewusst zu sein, dass kein Ort oder keine Situation vollständig sicher ist.

* KUBOTAN



Ein **Kubotan** ist eine kleine Schlüsselbundwaffe zur Selbstverteidigung, die normalerweise etwa 14cm lang ist und aus Metall, Kunststoff oder Holz besteht. Es wurde in den 1960er Jahren von Takayuki Kubota, einem Kampfkünstler aus Japan, entwickelt. Er ist so konzipiert, dass er von Menschen aller Größen und Stärken leicht und effektiv verwendet werden kann.

Auch wir trainieren mit dem Kubotan! Komm vorbei und überzeuge Dich von diesem unscheinbaren, aber extrem effektiven Selbstverteidigungswerkzeug!

T: 0676/322 80 85

M: mail@kazoku.at

S: www.kazoku.at

INFO DER GESUNDHEITSKASSE. Das Burgenland lag 2002 beim Dickdarmkrebs mit einer Erkrankungsrate von ca. 180 Personen und mit rund 90 Todesfällen pro Jahr an der Spitze Österreichs. Deshalb wurde von der Österreichische Gesundheitskasse im Burgenland gemeinsam mit dem Burgenländischen Arbeitskreis für Sozial- und Vorsorgemedizin (BAKS) das Vorsorgemodell „Burgenland gegen Dickdarmkrebs“ ins Leben gerufen. Ziel der Aktion ist es, die Sterberate deutlich zu senken. Durch dieses Vorsorgeprojekt ist Burgenland nun Spitzenreiter bei der Früherkennung, die Erkrankungsrate konnte deutlich reduziert werden.

Wussten Sie...

Beim Dickdarmkrebs geht in 95 % der Fälle der bösartige Tumor aus gutartigen Vorstufen – den so genannten Polypen – hervor. Ein Polyp braucht 5 – 10 Jahre, bis er bösartig wird. Ein weiteres Charakteristikum ist, dass Polypen ab einer Größe von einem Zentimeter Blut verlieren. Solche kleinen Polypen sind zwar mit freiem Auge nicht sichtbar, jedoch mit einem Test gut nachweisbar. Diese beiden Eigenschaften machen den Dickdarmkrebs geradezu ideal für vorsorgemedizinische Maßnahmen.



Jährliche Vorsorgeuntersuchung

Im Rahmen des Vorsorgeprojektes werden jährlich ca. 160.000 Burgenländerinnen und Burgenländer im Alter zwischen 40 und 80 Jahren zu einem Test auf Blut im Stuhl eingeladen. Zeigt der Test Blut im Stuhl an, erfolgt eine endoskopische Untersuchung des Dickdarms, bei der ein allfällig vorhandener Polyp sofort entfernt wird, sodass er sich nicht mehr zu einem bösartigen Tumor entwickeln kann.

Das Projekt „Burgenland gegen Dickdarmkrebs“ wurde 2003 im Südburgenland gestartet und wird seit **2006 flächendeckend im ganzen Burgenland** angeboten.

MS SONNENSCHUTZ

Neues Unternehmen im Bereich Sonnenschutz in Parndorf

Das Unternehmen MS Sonnenschutz ist seit dem 01. Januar 2023 in den Seeresidenzen 69A, 7111 Parndorf ansässig und wird von Martin Steiner sowie seinem bestens geschulten Team geleitet.

Das Unternehmen hat sich auf die Bedürfnisse von Privat- und Gewerbekunden im Bereich Sonnenschutz sowie Beschattung spezialisiert und bietet eine Vielzahl an Services an. Die Gründung des Unternehmens ist aufgrund der steigenden Nachfrage nach hochwertigen Sonnenschutz-Lösungen entstanden. Martin Steiner hat sich bereits in den vergangenen Jahren einen Namen in der Branche gemacht und konnte so viele zufriedene Kunden gewinnen. Das Unternehmen setzt auf Qualität und Zuverlässigkeit und möchte seinen Kunden stets die bestmögliche individuelle Lösung anbieten.

„Zu unseren Leistungen gehören unter anderem die Planung und Montage von Beschattungsanlagen, Sonnensegel und Sommergärten sowie deren Wartung und Reparatur. Zusätzlich dazu bieten wir stabile Fliegengitter und Rollläden an.“ hebt Martin Steiner hervor.

Nicht umsonst heißt der Leitspruch von MS Sonnenschutz „Bodenständig & qualitativ hochwertig – dafür stehen wir!“

Weitere Informationen zum Unternehmen sowie Kontaktdaten finden Sie unter www.ms-sonnenschutz.at

Kontakt Daten
Sonnenschutz & Solar M. Steiner GmbH
Martin Steiner
Seeresidenzen 69A, 7111 Parndorf
02166/219 68, office@ms-sonnenschutz.at



DRESSPLANER!

Schicke Mode für Jedermann by Sonja Schmid

Hallo mein Name ist Sonja Schmid und ich habe in Dezember 2022 angefangen, mir ein Business mit Damenmode aufzubauen. Ich wohne in Parndorf und bin Mama von zwei Kindern.

Die Mode verkaufe ich von zuhause aus und über meine Facebookgruppe. Da ich nicht so viel Platz habe und sich jeder Kunde bei mir wohlfühlen soll, bitte ich euch, sich bei mir einen Termin auszumachen, damit Ihr wirklich ungestört schauen und probieren könnt.

Meine Kleidung gibt es ab € 28.--. Es sind immer Einzelteile von Größe 36 bis Größe 54. Treue Kunden bekommen ab einen bestimmten Einkaufswert Prozente.

Ich würde mich freuen, den ein oder anderen bald in meine Facebookgruppe oder privat einladen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen Sonja Schmid

Franz Lehargasse 22
antiemail@gmx.at
069910762766



CELIK KEBAB-HAUS

KEBAB – PIZZA – SCHNITZEL

Inhaber Faik Abdulsahmed Celik eröffnete im Dezember 2022 in der Flugfeldgasse 1 sein Kebab-Haus.

Neben beliebtem Kebab bietet Celik auch Schnitzel und Pizza an. Letztere auch in türkischer Form, als sogenanntes Lahmacun mit türkischem Schwarztee. Wer also Lust auf türkische Spezialitäten hat, sollte vorbeischaun oder bestellen.

Täglich geöffnet von 08:00 bis 20:00 Uhr. Auch an Feiertagen!
Bestellnummer +43660 71 30 485



VERWALTUNGSASSISTENTIN

Das internistisch-psychiatrische Zentrum sucht ab Mai eine Verwaltungsassistentin für die Ordination in der Unteren Wunkau für 5h/Woche. Bei Interesse senden Sie bitte eine EMail an ipz@ihrewahlaerztin.at mit Ihren Unterlagen - wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Dr. Anna Kreil und Dr. Jutta Leth (IPZ Parndorf)



JIUFIT - PFEFFER KAMPFSPORT AKADEMIE



Burgenländischer JUDO Vize Mannschafts-Landesmeister 2022

Toller Erfolg für die JiuFit - Pfeffer Kampfsport-Akademie!
Bei der Bgld. JUDO-Landesmeisterschaft 2022 (Schülermannschaften U10, U12, U14 und U16) in Pinkafeld erreichte der Verein JiuFit Parndorf in Kooperation mit dem JLZ Seewinkel den Vize Landesmeister Titel! Wir sind auf die tollen Leistungen der einzelnen Sportler*innen sowie den großartigen Teamzusammenhalt sehr stolz!

Du kannst zu jederzeit einsteigen und dabei sein!
Info: T: 0699 115 86 736 M: jiufit@gmx.at S: www.jiufit.at



In Aktion: Kopp Stefan

„JUDO“ in der Volksschule Parndorf

Mit 50 top motivierten Judo Sportler*innen starten wir ins neue Judo /Jiu Jitsu Trainingsjahr 2023! Die Sportart JUDO ist eine der besten Trainingsformen, um Körper und Geist zu schulen. Besucht uns zu einem Probetraining oder einer Schnupperstunde am Freitag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr!

"Judo"

Ist ein aus Japan stammender olympischer Zweikampfsport und beruht auf dem Grundsatz "Siegen durch Nachgeben". Im körperlichen Training werden motorische Grundeigenschaften wie Gewandtheit, Schnelligkeit, Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer gefördert und verbessert. Speziell im Judo-Sport lernen die Sportler*innen das Wesen des Kampfes kennen, lernen sich beim Training und im Wettkampf zu respektieren und wertschätzend miteinander umzugehen.



JiuFit Goshindo Selbstverteidigung

Seit September 2022 haben wir wieder mit einem Goshindo Selbstverteidigungstraining am Freitag von 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr in der Volksschule Parndorf und Mittwoch von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr in der Volksschule am Tabor in Neusiedl am See begonnen! Unser Weltcup Sieger und 6. Dan in Jiu Jitsu & Goshindo Werner Pfeffer begeistert dabei die motivierten Sportler*innen bei jeder Einheit.

„NEU“



„NEU“

Sicherheit4Kids

Präventionsprogramm für Kinder & Jugendliche



Sicherheit4kids-Präventionsprogramm

Die Sicherheit unserer Kinder ist uns allen ein Anliegen – bewahren wir sie vor Gewalt! Immer wieder berichten diverse Medien von Übergriffen auf Kinder. Aber auch unter Kindern gibt es immer mehr Gewalt und Aggression. Unser Trainer und Referent gegen sexualisierte Gewalt im Sport, Werner Pfeffer, absolviert mit den Kindern ein speziell für Volksschulen entwickeltes Präventionsprogramm, in dem sie lernen, Gefahren zu erkennen und zu vermeiden. Dabei lernen sie auch rechtzeitig Hilfe zu holen, den eigenen Standpunkt selbstsicher zu behaupten sowie sich mit Köpfchen und Selbstbewusstsein zu verteidigen, auch in dem Wissen, dass es eine 100%ige Sicherheit nicht geben kann. Dieses Präventionsprogramm ist modular aufgebaut und passt sich somit den jeweiligen Altersgruppen optimal an. Die Volksschule Parndorf nimmt mit Unterstützung der Eltern sowie der Gemeinde an diesem Programm teil und das freut uns natürlich sehr.

JIUFIT - PFEFFER KAMPFSPORT AKADEMIE

„JiuFit Wallball“

Unsere Trainer*innen Angelika und Werner versuchen mit unterschiedlichen Trainingsmethoden und Sportgeräten wie z.B. mit dem Wallball unsere JiuFit Mitglieder zu begeistern!
 Trainingszeiten: Montag 19:15 Uhr bis 20:15 Uhr & Freitag 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Volksschule Parndorf.

„NEU“



Du kannst zu jederzeit einsteigen und dabei sein!
 Info: T: 0699 115 86 736 M: jiufit@gmx.at S: www.jiufit.at



JUDO LEISTUNGSZENTRUM Jiu Fit

JLZ Seewinkel Parndorf

Neusiedl am See Parndorf

JUDO / Jiu Jitsu / Goshindo / JiuFit Bodyworkout

PFEFFER
KAMPFSPORT

AKADEMIE

JUDO Leistungszentrum
Seewinkel
Volksschule am Tabor
7100 Neusiedl am See
Trainer: Werner Pfeffer
ZVR: 013385403

jiuseewinkel@hotmail.com
www.jlz-seewinkel.at
+43 699 115 86 736

JiuFit Parndorf
Fitness /Judo /Jiu Jitsu
Volksschule Parndorf
7111 Parndorf
Obmann: Werner Pfeffer
ZVR: 1847321955

jiufit@gmx.at
www.jiufit.at
+43 699 115 86 736

ASVO
Burgenland



Deutsche
Vermögensberatung

Kinderleicht in die Zukunft.

Kaum etwas ist schöner, als ein Kind ins Leben zu begleiten. Unsere Kleinen entdecken die Welt und überraschen uns immer wieder mit spannenden Momenten: der erste Zahn, die ersten Schritte, erster Schultag, später Berufseinstieg, erstes Auto und erste Wohnung – immer verbunden mit der Hoffnung, dass alles gut geht.

Sie wollen die Zeit mit Ihren Kleinen sorgenfrei genießen und die Weichen für eine gesicherte Zukunft stellen? Ich unterstütze Sie bei der Zukunftsplanung Ihrer Kleinen: Mit dem richtigen Konzept sind sie rundum abgesichert.



Nehmen Sie jetzt Kontakt zu uns auf!

Agentur für
Deutsche Vermögensberatung Bank AG
Jochen Kargl
Versicherungsagent

Seeresidenzen 34
7111 Parndorf
Tel 0664 484 42 27
jochen.kargl@dvag.at
www.dvag.at/jochen.kargl

Versicherungsagent im Auftrag der Deutschen Vermögensberatung Bank AG für die Generali Versicherung AG:
GISA-Zahl 34473658

DAS WURZELWERK RELOADED - GEMEINSAM WACHSEN -

Der gemeinnützige Verein das Wurzelwerk - gemeinsam wachsen in Parndorf öffnet 2023 wieder mit vollem Elan und neuem Schwung seine Räume. Sowohl auf der Vereinsvorstandsebene, als auch bei diversen Angeboten gab es Veränderung, im Sinne von das Alte wird nun neu gelebt.

Wurzelwerk reloaded bietet mit verschiedensten Referentinnen, Kursleiterinnen, Coaches und Begleiterinnen Räume an, die vor allem im Bereich Familie, Kinder, Gesundheit und Persönlichkeitsentwicklung stärken, informieren und begleiten sollen.

Spezielle Themen wie rund um die Schwangerschaft, Geburt, Mutterschaft - Frauenkraft, Babys (Trage- und Stillberatung), Kleinkinder (Trotzphase, Beikost), Kinder (Umgang mit Gefühlen) aber auch Themen wie "Vom Mädchen zur Frau" sind oft, genau die Themen die viele Eltern im Alltag Sorge bereiten oder wo andere Möglichkeiten gesucht werden. Besonders hier bietet das Wurzelwerk einen Raum, um sich informieren zu können, um mit anderen Menschen in der gleichen Situation sich austauschen zu können, aber auch um professionell begleitet und beraten zu werden.

Ein anderer ebenso wichtiger Schwerpunkt liegt auf dem gesundheitlichen Aspekt, wo mit Angeboten von Yoga, Kräuterwissen oder Homöopathie Seminaren u.a. vor allem der präventive gesundheitliche Bereich angesprochen wird.

Weil auch unsere Seele gute Nahrung braucht, gibt es für diese unsere Kreativräume, sowohl für Kinder als auch Erwachsene. Es werden Malworkshops, musikalische Früherziehung oder Sing-Mantren-Kreise angeboten.

Allgemein wünschen wir uns als Team, dass es ein Ort ist, wo Gemeinschaft, vertrauensvoller Austausch, Kreativität gelebt wird und ein Kraftort zum Auftanken ist.

Das Team Wurzelwerk reloaded freut sich auf das kommende Jahr und hat einige Frühjahrshighlights auf dem Programm:

26.03. Kunsthandwerksmarkt (Thema Ostern, Frühjahr)

14.04. - 16.04. Female Balance Retreat - Ein Retreat zur Frauengesundheit

29.03./12.04./26.04./10.05./14.06. Kinder-Begegnungs- und Bewegungsraum (16:30 bis 18:00)

04.06. Kinderkleiderflohmarkt

Um das bestmögliche, inhaltssvolle Angebot nach außen tragen zu können und weiterhin aus vollem Herzen Räume eröffnen zu können,

freuen wir uns auch dieses Jahr über Unterstützung. Auch im Jahr 2023 gibt es die Möglichkeit, unsere Angebote und unseren gemeinnützigen Verein in Form einer Mitgliedschaft zu unterstützen und dabei Vorteile für diverse Angebote und Raumnutzung zu erhalten.

Also um nichts zu verpassen, schau doch auf unsere Homepage: www.daswurzelwerk.at oder auf unsere Social Media Kanäle Facebook oder Instagram.

Wir freuen uns, euch in unseren Räumen begrüßen zu dürfen.

Herzlichst das Wurzelwerk-Team



UNIVERSAL PEACE FEDERATION



Die Beziehungen des Westbalkans zur Europäischen Union - Herausforderungen und Perspektiven

Parndorf war durch Johann Korlath, Journalist und Promifotograf und Johann Rechberger, Obmann von UPF Burgenland auf dieser hochrangigen Konferenz vertreten. Thema der Konferenz in der Politischen Akademie in Wien war:

Am 11. November 2022 veranstalteten UPF-Europe und der Podgorica Club ehemaliger Staatsoberhäupter der Balkanregion an der Diplomatischen Akademie Wien eine Konferenz zum Thema: „Die Beziehungen des Westbalkans zur Europäischen Union - Herausforderungen und Perspektiven“. 150 Teilnehmer füllten den Saal, darunter Vertreter von 17 Botschaften, Wissenschaftler und Studenten von akademischen Instituten und NGO-Vertreter.

Diese Veranstaltung folgte auf zwei Konferenzen über Frieden und Sicherheit auf dem Westbalkan, die von UPF im April und Juni dieses Jahres veranstaltet wurden und jeweils vom Podgorica Club und der Regierung des Kosovo mitgesponsert wurden. Im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine und seinen Auswirkungen auf Frieden und Sicherheit auf dem Westbalkan wurden Staatsmänner aus der Region sowie österreichische Politiker und Diplomaten eingeladen, ihre Perspektiven zum Stand der Beziehungen zwischen dem Westbalkan und der EU auszutauschen.

In der Eröffnungssitzung betonte Ambassador Emil Brix, Direktor der Diplomatischen Akademie Wien die Relevanz Wiens als „Hauptstadt des Nordbalkans“, für ein solches Treffen. ER. Filip Vujanovic, ehemaliger Präsident von Montenegro, Mitorganisator der Konferenz und Präsident des Podgorica Clubs, skizzierte die Strategien des Clubs für Frieden und Entwicklung in der Region. Dr. Katsumi Otsuka, der Vorsitzende von UPF Europe & Middle East, erläuterte die Vision von UPF zur Konfliktlösung durch Dialog.

Dr. Wolfgang Petritsch, ein österreichischer Diplomat, der als Repräsentant für Bosnien Herzegowina und EU-Sondergesandter für Kosovo fungierte, erörterte in einer aufgezeichneten Ansprache, wie die Balkanländer zur Konsolidierung der EU beitragen könnten.

Abschließend wurde eine Botschaft des EU-Kommissars für Europäische Nachbarschaft und Erweiterung, Herrn Olivier Várhelyi, verlesen, der versprach, „alles in seiner Macht Stehende zu tun, um Frieden, Sicherheit und Wohlstand auf dem Westbalkan zu unterstützen“.

Das erste Panel befasste sich mit dem Thema „EU und NATO – die europäische Sicherheitsarchitektur und die Position des Westbalkans im Lichte der russischen Aggression gegen die Ukraine“.

Dr. Werner Fasslabend, ehemaliger österreichischer Verteidigungsminister und derzeitiger Präsident des Österreichischen Instituts für Europa- und Sicherheitspolitik, eröffnete das Panel, indem er an die engen historischen und politischen Verbindungen zwischen dem Balkan und Österreich erinnerte. „Eine der Lehren aus dem Ukraine Russland-Krieg, sagte er, ist, dass Freundschaft die einzige Lösung für Konflikte ist, nicht die Änderung der Grenzen.“

Ihm folgten fünf Führungspersönlichkeiten des westlichen Balkans: S. E. Alfred Moisiu, Präsident von Albanien (2002-2007); ER. Stjepan

Mesić, Präsident von Kroatien (2000-2010); ER. Mladen Ivanić, Vorsitzender der Präsidentschaft von Bosnien-Herzegowina (2015-2017); Hon. Goran Svilanović, Außenminister Serbiens (2000-2004); und ER. Enver Hoxha, stellvertretender Ministerpräsident des Kosovo (2017-2019).



Werner Fasselabend



Stjepan Mesić

Das zweite Panel befasste sich mit dem Thema „Der westliche Balkan und die Ermüdung des EU-Beitrittsprozesses – Ergebnisse, Verantwortlichkeiten und nächste Schritte“ mit fünf Führungspersonlichkeiten des Balkans: S.E. Filip Vujanovic, Präsident von Montenegro (2003-2018) und Präsident des Podgorica Clubs; ER. Rexhep Meidani, Präsident von Albanien (1997-2002); ER. Zlatko Lagumdžija, Premierminister von Bosnien und Herzegowina (2001-2002); ER. Jadranka Kosor, Premierministerin von Kroatien (2009-2011).

Sie erklärten, wie sie in den Ländern des Westbalkans „Müdigkeit, sogar Erschöpfung“ und manchmal eine oberflächliche Herangehensweise bei den Bemühungen der EU-Politiker gegenüber der Region wahrnehmen. Sie äußerten sich pessimistisch in Bezug auf die Erweiterungspläne der EU, nahmen jedoch die jüngsten Bemühungen Deutschlands zur Kenntnis, den Berliner Prozess voranzutreiben, der dazu beitragen soll, die Annäherung der Region an die EU zu beschleunigen. Sie gingen auf einige der Herausforderungen ein, denen sich die Länder des Westbalkans in den Bereichen Staatsführung, Menschenrechte und Sicherheit stellen müssen und schlugen Möglichkeiten vor, wie die EU und der westliche Balkan bei Projekten zusammenarbeiten könnten, die alle Länder in Europa betreffen, wie Wirtschaft, Global Health und Umweltthemen, was ein konkreter Schritt in Richtung Integration sein könnte.

Dr. Valentin Inzko, ein österreichischer Diplomat, berichtete in einer Videobotschaft von seiner Erfahrung als Repräsentant für Bosnien und Herzegowina (2009-2021), sowohl von den Errungenschaften der Zusammenarbeit zwischen der EU und dem Balkan als auch von den Herausforderungen in der Region, wie die Abwanderung von Wissenschaftlern und hoch qualifizierten Arbeitskräften nach Europa. Als österreichischer Abgeordneter des Europäischen Parlaments sagte Hon. Lukas Mandl, stellvertretender Vorsitzender des EU-Verteidigungsausschusses, dass „Müdigkeit nicht in unserem Vokabular vorkommen sollte, wenn wir über das Schicksal unserer Nationen sprechen“; Was wir brauchen, sind Führung und Mut, da wir der größten Bedrohung für die europäische Sicherheit gegenüberstehen. Der letzte Redner, Dr. Michael Balcomb, Senior Advisor von UPF Europe and Middle East, sagte, dass die größte Herausforderung für Frieden und Entwicklung darin besteht, dass Länder, genau wie Einzelpersonen, über Eigeninteressen hinausgehen, und schloss daraus, „zu vergeben, zu lieben und zu vereinigen“ ist die einzigen Möglichkeiten sind, dass Ressentiments ihre zerstörerische Kraft verlieren.



Zlatko Lagumdžija und Johann Korlath



Werner Fasselabend und Peter Haider

Die dritte Sitzung, moderiert von Frau Jennifer Miftaroska, IAYSP Österreich, trug den Titel „Jugend, Frieden und Sicherheit auf dem Westbalkan – Mit der Energie und dem Optimismus der nächsten Generation voranschreiten“. Zu den Rednern gehörten Herr Slobodan Martinović, Berater von Präsident Vujanovic, Montenegro; Herr Aleksandar Savović, Kabinettschef von Präsident Ivanić, Bosnien und Herzegowina; Herr Bogdan Pammer, Präsident der International Association of Youth and Students of Peace (IAYSP) – Europa und Naher Osten; Herr Luka Cekic, Westbalkan-Experte des International Institute for Peace in Wien, Frau Kirsty Rancier, Youth Focal Point im UNODC, Youth Empowerment Accelerator und Frau Lirjetë Avdiu-Vejša, Vorsitzende der K Cultural Association, in Wien.

Die jungen Führungskräfte tauschten Überlegungen über das Leben junger Menschen in der Region des Westbalkans aus: über die Notwendigkeit, ein Umfeld zu schaffen, das Jugendliche ermutigt, ihr eigenes Leben zu führen, mit angemessenen Löhnen, aber konfrontiert mit der Realität einer Wirtschaft, die selbst Universitätsabsolventen nur begrenzte Beschäftigungsmöglichkeiten bietet; die dringende Notwendigkeit einer verstärkten Finanzierung der beruflichen Bildung und der Förderung von Berufen, die nicht unbedingt auf akademischen Abschlüssen beruhen. Einige der jungen Führungskräfte berichteten von der Herausforderung, in einer multikulturellen Region mit ethnischen Spannungen aufzuwachsen, von der Frustration, einer ethnischen Minderheit anzugehören und dennoch ihre multikulturelle Erfahrung in eine Stärke zu verwandeln. Sie bestanden darauf, dass die Jugend ihren eigenen Weg finden muss, um die Bedingungen in der Region zu verbessern, und nicht darauf zu warten, dass jemand außerhalb ihres Landes die Veränderung herbeiführt. Aber Logik und Vernunft sollten bei der Entscheidungsfindung Vorrang vor nationalistischen Emotionen haben. Hilfe von der EU ist wichtig für die Entwicklung, aber man verlässt sich nicht nur auf die EU, um Veränderungen herbeizuführen. „Jugend hat manchmal nicht die Lösung, sollte aber Teil der Lösung sein“. Jacques Marion, Co-Vorsitzender von UPF Europe and Middle East, Peter Haider, UPF Österreich und Johann Rechberger, UPF-Burgland



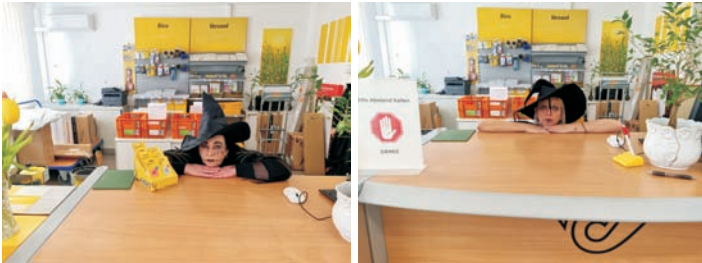
Jadranka Kosor und Johann Rechberger



Anela Cindrak



POST IM FASCHING



W.E.B Anleihe 2023

Da weht der Wind!

4,5%

anleihe2023.web.energy

W.E.B Anleihen

Diese Information ist Werbung, sie stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar. Ein öffentliches Angebot von Anleihen erfolgt ausschließlich aufgrund des dem KMG entsprechenden, von der FMA im Februar 2023 gebilligten Prospekts sowie allfälliger Nachträge. Diese Unterlagen sind auf der Website anleihe2023.web.energy sowie am Firmensitz der WEB Windenergie AG kostenlos erhältlich. Die Billigung des Prospekts durch die FMA ist nicht als Befürwortung der W.E.B Anleihe 2023 zu verstehen. Potenzielle Anleger sollten den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die W.E.B Anleihe 2023 zu investieren, vollends zu verstehen.



RÜCKKEHR von der MUSTERRUNG 2023



FASCHING IN PARNDORF



FRAUENTAG 2023



